



AMTSBLATT

FÜR DIE STADT REMSCHEID

23. Jahrgang	Ausgegeben am 19. Dezember 2018	Nummer 25
---------------------	---------------------------------	------------------

Nr.	Datum	Titel	Seite
18/184	10.12.2018	Satzung vom 10.12.2018 zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung in der Stadt Remscheid vom 29.12.1976	3
18/185	10.12.2018	Satzung vom 10.12.2018 zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Remscheid für Übergangsheime und Wohnunterkünfte zur Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen vom 26.07.2017	4
18/186	10.12.2018	Satzung vom 10.12.2018 zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage sowie zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Kleinkläranlagen und abflusslosen Abwassersammelgruben vom 18.12.1997 (Entwässerungsgebührensatzung)	4
18/187	10.12.2018	Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Remscheid vom 10.12.2018 (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung)	6
18/188	29.11.2018	Bebauungsplan Nr. 667 - Gebiet: Nördlich Königstraße, südlich Stadtpark	32
18/189	29.11.2018	Bebauungsplan Nr. 288 2. Änderung – Gebiet: Nördlich Felder Höhe	34
18/190	29.11.2018	Teilweise Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 176 – Gebiet: zwischen Haddenbacher Straße/Ulmenstraße	35
18/191	29.11.2018	Teilweise Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 196 – Gebiet: Umgebung Unterführung	37
18/192	16.11.2018	Widmung der Alma-Mühlhausen-Straße	38
18/193	16.11.2018	Einziehung des südlichen Teils des Fußweges im Bereich der Alma-Mühlhausen-Straße	39
18/194	10.12.2018	Europawahl am 26. Mai 2019	40
18/195	10.12.2018	Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Remscheid „Technische Betriebe Remscheid“ für das Wirtschaftsjahr 2017	41
18/196	11.12.2018	Benachrichtigungen über die öffentl. Zustellungen gem. § 10 Landeszustellungsgesetz NRW - LZG NRW - Stadt Remscheid -	45
18/197	19.12.2019	Stadtparkasse Remscheid: Kraftloserklärung von Sparkassenbüchern	46
18/198	10.12.2018	Sitzungen von Rat, Bezirksvertretungen und Fachausschüssen im Monat Januar 2019	47

Impressum

Herausgeber:

Stadt Remscheid
Der Oberbürgermeister
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

Verantwortlich: Sabine Räck

Erscheinungsweise: monatlich

Bestellungen, Adressenänderungen und Nachsendungen:

Stadt Remscheid
Büro des Oberbürgermeisters
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

E-Mail: Remscheid@remscheid.de

Telefon: 02191 16-3518

Der Abonnementpreis

beträgt bei Postbezug jährlich 30,00 EURO (Preis enthält keine Mehrwertsteuer).
Einzelexemplare sind unter anderem in allen öffentlichen Dienststellen kostenlos erhältlich.

Druck:

Druckerei der Stadt Remscheid, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid

Internet: <http://www.remscheid.de>

Erscheinungs- und Redaktionsschluss der kommenden Ausgabe:

Erscheinungstermin der Ausgabe Januar 2019 ist Mittwoch, 16.01.2019

Redaktionsschluss der Ausgabe Januar 2019 ist Montag, 07.01.2019

A m t l i c h e B e k a n n t m a c h u n g e n**18/184****Satzung vom 10.12.2018 zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung in der Stadt Remscheid vom 29.12.1976**

Aufgrund § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23.01.2018, (GV. NRW. S. 90) in der jeweils geltenden Fassung, der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. S. 90), in Kraft getreten am 2. Februar 2018 in Verbindung mit § 29 der Abfallsatzung der Stadt Remscheid in der jeweils gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Remscheid in seiner Sitzung am 06.12.2018 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I Änderungen in § 2 - Gebührenmaßstab

§ 2 Abs. 1 ändert sich wie folgt:

Der unter a) für Restmüll angegebene Betrag "348,00" wird durch den Betrag „354,00" ersetzt,
der unter b) für Restmüll angegebene Betrag "696,00" wird durch den Betrag "708,00" ersetzt,
der unter c) für Restmüll angegebene Betrag "1.592,00" wird durch den Betrag "1.622,00" ersetzt,
der unter d) für Restmüll angegebene Betrag "2.277,00" wird durch den Betrag "2.319,00" ersetzt,
der unter e) für Restmüll angegebene Betrag "4.993,50" wird durch den Betrag "5.086,50" ersetzt,
der unter f) für Restmüll angegebene Betrag "9.987,00" wird durch den Betrag "10.173,00" ersetzt.

§ 2 Abs. 2 ändert sich wie folgt:

Der unter a) für Biomüll angegebene Betrag "104,50" wird durch den Betrag "101,50" ersetzt;
der unter b) für Biomüll angegebene Betrag "209,00" wird durch den Betrag "203,00" ersetzt.

Artikel II Änderungen in § 5 – Gebühren für amtliche Müllsäcke

§ 5 Absatz 2 ändert sich wie folgt:

Der Betrag für den Gebührenanteil am Kaufpreis des grauen amtlichen Müllsacks der Stadt Remscheid „1,59“ wird durch den Betrag „1,62“ und der Betrag für den Gebührenanteil am Kaufpreis des orange farbigen amtlichen Müllsacks der Stadt Remscheid für Veranstaltungen „3,18“ wird durch den Betrag „3,24“ ersetzt.

Artikel III Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Remscheid vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Remscheid, den 10.12.2018
gez. Mast-Weisz, Oberbürgermeister

18/185

Satzung vom 10.12.2018 zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Remscheid für Übergangsheime und Wohnunterkünfte zur Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen vom 26.07.2017

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666 / SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Januar 2018 (GV NRW.S. 90), in Kraft getreten am 2. Februar 2018, und der §§ 2, 4 und 6 Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712 / SGV NW 610), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Januar 2018 (GV NRW.S. 90), in Kraft getreten am 2. Februar 2018, sowie des § 1 des Gesetzes über die Zuweisung und Aufnahme ausländischer Flüchtlinge (Flüchtlingsaufnahmegesetz - FlüAG) vom 28. Februar 2003 (GV NRW S. 93 / SGV NRW 24), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Januar 2018 (GV NRW.S. 90), in Kraft getreten am 2. Februar 2018 hat der Rat der Stadt Remscheid in seiner Sitzung am 06.12.2018 folgende Änderungen beschlossen:

Artikel 1 Änderung der Anlage 1

Anlage 1 der Satzung erhält folgenden Wortlaut:

Gebührentarif für die Benutzung von Übergangsheimen und Wohnunterkünften gem. § 5 Abs. 3 der Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Remscheid für Übergangsheime und Wohnunterkünfte zur Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen vom 26.07.2017

Für die Benutzung von überlassenen Räumen in Übergangwohnheimen bzw. Wohnunterkünften zur Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen der Stadt Remscheid wird gem. § 5 Abs. 2 der Benutzungs- und Gebührensatzung pro Benutzerin / Benutzer eine monatliche Benutzungsgebühr in Höhe von **179,11 Euro** erhoben.

Diese Anlage ist Bestandteil der Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Remscheid für Übergangsheime und Wohnunterkünfte zur Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen vom 26.07.2017.

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Remscheid vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Remscheid, den 10.12.2018
gez. Mast-Weisz, Oberbürgermeister

18/186

Satzung vom 10.12.2018 zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage sowie zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Kleinkläranlagen und abflusslosen Abwassersammelgruben vom 18.12.1997 (Entwässerungsgebührensatzung)

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 ([GV. NRW. S. 90](#)), in Kraft getreten am 2. Februar 2018, in der jeweils geltenden Fassung, der §§ 1, 2, 4, und 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV. NRW. 1969, S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 ([GV. NRW. S. 90](#)), in Kraft getreten am 2. Februar 2018, in der jeweils geltenden Fassung, des § 54 des Landeswassergesetzes für das Land Nordrheinwestfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NRW. 1995, S. 926, zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.07.2016 (GV.NRW. 2016, S. 559 ff.) in der jeweils gültigen Fassung sowie des Nordrhein-Westfälischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz vom 08.07.16 (AbwAG NRW, GV. NRW., 2016, S. 559 ff.) in der jeweils gültigen Fassung hat der Rat in seiner Sitzung am 06.12.2018 folgende Änderungen beschlossen:

Artikel 1 Neufassung § 3 Abs. 5 – Gebührenmaßstab für die Niederschlagswassergebühr

§ 3 Absatz 5 wird wie folgt neu gefasst:

„Wird Niederschlagswasser zum Zwecke der Versorgung mit Brauchwasser gesammelt und besteht ein Anschluss des Brauchwasserspeichers an die öffentliche Abwasseranlage (Überlauf), so werden für die als Schmutzwasser in die öffentliche Anlage eingeleiteten Mengen Schmutzwassergebühren erhoben. Es gilt § 2, insbesondere Abs. 4 Satz 2.“

Artikel 2 Änderungen in § 4 – Gebührensatz

In § 4 Absatz 1a wird der Betrag zur Entsorgung des Schmutzwassers für beitragspflichtige Mitglieder im Wupperverband von „1,23 EUR“ in „1,24 EUR“ geändert.

In § 4 Absatz 1b wird der Betrag zur Entsorgung des Schmutzwassers für die sonstigen Benutzer von „2,57 EUR“ in „2,60 EUR“ geändert.

§ 4 Absatz 4 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Benutzungsgebühr für die Inanspruchnahme zur Entsorgung der Kleinkläranlagen im Sinne des § 1 Abs. 4 beträgt jährlich je m³ abgesaugten und abgefahrenen Anlageninhaltes 78,03 EUR.“

Artikel 3 Änderung in § 5 Abs. 1 - Gebührenpflicht

In Absatz 1 werden die Wörter „unmittelbar oder mittelbar“ ersatzlos gestrichen.

Artikel 4 Neufassung § 6 Abs. 1 - Gebührenschuldner

1. § 6 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Gebührenpflichtige sind

- a) der Grundstückseigentümer; wenn ein Erbbaurecht bestellt ist, auch der Erbbauberechtigte,
- b) der Nießbraucher oder derjenige, der ansonsten zur Nutzung des Grundstücks dinglich berechtigt ist,
- c) der Straßenbaulastträger für die Straßenoberflächenentwässerung.“

2. Absatz 2 entfällt, die nachfolgenden Absätze 3 bis 7 werden so zu den Absätzen 2 bis 6.

Artikel 5 Änderungen in § 7 – Heranziehung und Fälligkeit

1. Absatz 2, Satz 5 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Vorauszahlungen werden zu den im Bescheid angegebenen monatlichen Terminen fällig.“

2. In Absatz 4 wird folgender neuer Satz 2 eingefügt, der bisherige Satz 2 wird zu Satz 3:

„Sie sind zu je ¼ ihres Jahresbeitrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. fällig.“

3. Absatz 6, Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Weicht die geleistete Vorauszahlung von dem im Heranziehungsbescheid für den Vorauszahlungszeitraum geschuldeten Betrag ab, so ist der Unterschiedsbetrag innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Heranziehungsbescheides auszugleichen.“

4. Absatz 7, Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Bei Nachveranlagung sind die für frühere Zeiträume gebührenpflichtigen Beträge innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Heranziehungsbescheides zu entrichten.“

Artikel 6 Änderung in § 13 - Gebührenberechnung

Hinter dem Wort „Abwasseruntersuchungen“ werden folgende Satzzeichen und Wörter eingefügt:
„,bei denen sich Verstöße gegen die Einleitbedingungen ergeben,“

Artikel 7 Neufassung § 18 - Aufrechnung

§ 18 wird wie folgt neu gefasst:

„Eine Aufrechnung von Forderungen gegen die Stadt mit Gebührenforderungen dieser Satzung ist nicht zulässig.“

Artikel 8 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft. § 7 Absatz 4, Satz 2 tritt rückwirkend zum 01.01.2015 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Remscheid vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Remscheid, den 10.12.2018

gez. Mast-Weisz, Oberbürgermeister

18/187

Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Remscheid vom 10.12.2018 (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung)

Aufgrund § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23.01.2018, (GV. NRW. S. 90) in der jeweils geltenden Fassung, der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG) vom 18.12.1975 (GV NRW S. 706), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Oktober 2016 (GV. NRW. S. 868), in Kraft getreten am 5. November 2016 und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. S. 90), in Kraft getreten am 2. Februar 2018 hat der Rat der Stadt Remscheid in seiner Sitzung am 06.12.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Inhalt der Reinigungspflicht

(1) Die Gemeinde betreibt die Reinigung der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen, bei Bundesstraßen, Landesstraßen und Kreisstraßen jedoch nur der Ortsdurchfahrten, als öffentliche Einrichtung, soweit die Reinigung nicht nach §§ 2 ff. dieser Satzung den Grundstückseigentümern übertragen wird. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte.

(2) Die Reinigung umfasst die Straßenreinigung sowie die Winterwartung der Gehwege und der Fahrbahnen. Die Straßenreinigung beinhaltet die Entfernung aller Verunreinigungen von der Straße, die die Hygiene oder das Stadtbild nicht unerheblich beeinträchtigen oder eine Gefährdung des Verkehrs darstellen können. Die Reinigungspflicht

der Gemeinde beinhaltet als Winterwartung insbesondere das Schneeräumen sowie das Bestreuen an den gefährlichen Stellen der verkehrswichtigen Straßen bei Schnee- und Eisglätte. Art und Umfang der Reinigungspflichten der Anlieger ergeben sich aus den §§ 2 – 4 dieser Satzung.

(3) Als Gehwege im Sinne dieser Satzung gelten

- alle selbstständigen Gehwege
- die gemeinsamen Fuß- und Radwege (Zeichen 240 StVO)
- alle erkennbar abgesetzt für die Benutzung durch Fußgänger vorgesehenen Straßenteile sowie
- Gehbahnen in 1,50 m Breite ab begehbarem Straßenrand bei allen Straßen und Straßenteilen, deren Benutzung durch Fußgänger vorgesehen oder geboten ist, insbesondere in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325/326 StVO) und Fußgängerbereichen (Zeichen 242/243 StVO).

(4) Als Fahrbahn im Sinne dieser Satzung gilt die gesamte übrige Straßenoberfläche, also neben den dem Fahrverkehr dienenden Teilen der Straße insbesondere auch die Trennstreifen, befestigten Seitenstreifen, die Bankette, die Bushaltestellenbuchten sowie die Radwege.

§ 2

Übertragung der Reinigungspflicht auf die Grundstückseigentümer

(1) Die Reinigung der Gehwege der Straßen, die im anliegenden Straßenverzeichnis aufgeführt werden, wird den Eigentümern der an sie angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke in dem in § 3 festgelegten Umfang auferlegt.

(2) Die Reinigung der im anliegenden Straßenverzeichnis besonders kenntlich gemachten Fahrbahnen wird in dem in § 3 festgelegten Umfang den Eigentümern der an sie angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke auferlegt. Das Straßenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung.

(3) Die nach anderen Rechtsvorschriften bestehende Verpflichtung des Verursachers, außergewöhnliche Verunreinigungen oder Abfall unverzüglich zu beseitigen, befreit den Reinigungspflichtigen nicht von seiner Reinigungspflicht.

§ 3

Umfang der übertragenen Straßenreinigungspflicht

(1) Die Fahrbahnreinigungspflicht erstreckt sich jeweils bis zur Straßenmitte. Ist nur auf einer Straßenseite ein reinigungspflichtiger Anlieger vorhanden, erstreckt sich die Reinigungspflicht auf die gesamte Straßenfläche.

(2) Selbständige Gehwege sind entsprechend Abs. 1, die übrigen Gehwege in ihrer gesamten Breite zu reinigen. Die Gehwegreinigung umfasst unabhängig vom Verursacher auch die Beseitigung von Unkraut und sonstigen Verunreinigungen.

(3) Die Gehwege und übertragenen Fahrbahnen sind ganzjährlich zwischen 7.00 und 19.00 Uhr einmal wöchentlich zu säubern. Belästigende Staubentwicklung ist zu vermeiden. Kehricht und sonstiger Unrat sind nach Beendigung der Säuberung unverzüglich nach Maßgabe der Satzung über die Abfallbeseitigung in der Stadt Remscheid in der jeweils gültigen Fassung zu entfernen. Laub ist unverzüglich zu beseitigen, wenn es eine Gefährdung des Verkehrs darstellt.

§ 4

Umfang der übertragenen Winterwartungspflicht

(1) Die Gehwege sind nach Schneefall in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von Schnee zu räumen. Die erforderliche Mindestbreite beträgt 1 m, im Bereich von Fußgängerzonen 2,50 m. Bei Gehwegen, welche schmäler als die vorgeschriebene Mindestbreite sind, ist die gesamte vorhandene Fläche zu räumen. Die geräumte Fläche ist so anzulegen, dass die Verbindung zu den geräumten Flächen der Nachbargrundstücke und zu Fußgängerüberwegen/Querungshilfen nicht unterbrochen wird. Bei Eis- und Schneeglätte sind diese Gehwege mit abstumpfenden Stoffen zu bestreuen. Die Anwendung von Auftaumitteln ist grundsätzlich nicht gestattet. Ihre Verwendung ist nur erlaubt

- a) in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z.B. Eisregen), in denen durch Einsatz von ab-

- stumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist,
- b) an gefährlichen Stellen an Gehwegen, wie z.B. Treppen, Rampen, Brückenauf- oder abgängen, starken Gefälle- bzw. Steigungsstrecken oder ähnlichen Gehwegabschnitten.

(2) Ist die Winterwartung der Fahrbahn übertragen, so sind bei Eis- und Schneeglätte

- gekennzeichnete Fußgängerüberwege
- Querungshilfen über die Fahrbahn und
- Übergänge für Fußgänger in Fortsetzung der Gehwege an Straßenkreuzungen oder -einmündungen

jeweils bis zur Mitte der Fahrbahn zu bestreuen, wobei abstumpfende Mittel vorrangig vor auftauenden Mitteln einzusetzen sind. § 3 Abs. 1 Satz 2 der Satzung gilt entsprechend.

(3) In der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr (sonn- und feiertags von 9.00 bis 20.00 Uhr) gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen. Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind am Folgetag (werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr) zu beseitigen. Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder notfalls auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fußgänger- und Fahrverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz oder sonstigen auftauenden Materialien bestreut, salzhaltiger oder sonstige auftauende Mittel enthaltender Schnee darf auf ihnen nicht gelagert werden. Die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten sind von Eis und Schnee freizuhalten. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf die Straße geschafft werden.

(4) An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel oder für Schulbusse müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten und bei Glätte bestreut werden, dass ein gefahrloses Ein- und Aussteigen sowie ein gefahrloser Zu- und Abgang zu den Haltestelleneinrichtungen gewährleistet ist.

Dieses gilt nicht für die Räumung des durch den städtischen Winterdienst entstandenen Schneewalles zwischen dem Haltestellenbereich (Gehweg) und der Fahrbahn im Bereich Ein- und Ausstiegsbereich der Bushaltestellen. Der Zugang zum Ein- und Ausstiegsbereich der Bushaltestellen wird in diesem Fall durch die Stadt Remscheid gewährleistet.

Abweichend von den Regelungen des Absatzes 3 Satz 3 darf an Haltestellen im Bereich der Zu- und Abgänge zu den Bussen kein Schnee gelagert werden.

§ 5 Benutzungsgebühren

Die Stadt erhebt für die von ihr durchgeführte Reinigung der öffentlichen Straßen Benutzungsgebühren nach § 6 Abs. 2 KAG in Verbindung mit § 3 StrReinG NW. Den Kostenanteil, der auf das allgemeine öffentliche Interesse an der Straßenreinigung sowie auf die Reinigung der Straßen oder Straßenteile entfällt, für die eine Gebührenpflicht nicht besteht, trägt die Stadt.

§ 6 Gebührenmaßstab und Gebührensatz

(1) Maßstab für die Benutzungsgebühr sind die Grundstücksseiten entlang der Straße, durch die das Grundstück erschlossen ist (nach Berechnungsmetern), die Straßenart (Absatz 8) und die Zahl der wöchentlichen Reinigungen bzw. bei der Winterwartung die Prioritätenklasse. Grenzt ein durch die Straße erschlossenes Grundstück nicht oder nicht mit den gesamten der Straße zugewandten Grundstücksseiten an diese Straße, so werden anstelle der Frontlängen bzw. zusätzlich zu den Frontlängen die der Straßen zugewandten Grundstücksseiten zugrunde gelegt. Als der Straße zugewandt im Sinne des Satzes 2 gelten Grundstücksseiten, wenn sie parallel oder in einem Winkel von weniger als 45° zur Straße verlaufen.

(2) Bei Grundstücken, die nicht an eine Erschließungsstraße angrenzen und keine ihr zugewandten Grundstücksseiten haben, sind die Grundstücksseiten zugrunde zu legen, die parallel oder in einem Winkel von weniger als 45° zur in gerader Linie gedachten Verlängerung der Erschließungsstraße verlaufen. Wendehämmer bleiben bei der Festlegung der Straßenverlängerung unberücksichtigt.

(3) Grenzt ein Grundstück nur mit einem Teil der Grundstücksseiten an die Erschließungsstraße oder ist nur ein Teil der Grundstücksseiten der Erschließungsstraße zugewandt, so sind grundsätzlich zu den An- oder Hinterliegerfronten die Teile der Grundstücksseiten zugrunde zu legen, die an die in gerader Linie gedachte Verlängerung der Erschließungsstraße angrenzen oder parallel oder in einem Winkel von weniger als 45° dazu verlaufen. Absatz 2 Satz 2 gilt entsprechend.

(4) Wird ein Grundstück durch mehrere zu reinigende Straßen erschlossen, so werden die Grundstücksseiten zugrunde gelegt, durch die eine wirtschaftliche oder verkehrliche Nutzung des Grundstücks möglich ist. Bei abgeschrägten oder abgerundeten Grundstücksgrenzen wird der Schnittpunkt der graden Verlängerung der Grundstücksgrenzen zugrunde gelegt.

(5) Bei Grundstücken, die durch mehrere Straßen erschlossen werden, aber an keine dieser Straßen angrenzen, erfolgt die Gebührenberechnung nach Absatz 1 nur zu der Straße, der das Grundstück bauordnungsrechtlich (Hausnummer) zugeordnet ist. Besteht eine solche Zuordnung nicht, ist für die Gebührenberechnung die für eine Erschließung geeignetste Straße maßgebend; im Zweifelsfall ist die die nächstliegende Straße.

(6) Erschlossen ist ein Grundstück dann, wenn seine wirtschaftliche oder verkehrliche Nutzung durch die Straße, insbesondere durch einen Zugang oder eine Zufahrt, möglich ist. Das gilt in der Regel auch, wenn das Grundstück durch Anlagen wie Gräben, Böschungen, Grünanlagen, Mauern oder in ähnlicher Weise von der Straße getrennt ist.

(7) Befinden sich auf einem Grundstück mehrere Gebäude, die zusammen mit ihren jeweiligen Grundstücksanteilen selbständige wirtschaftliche Einheiten bilden, werden jedem Gebäude die Frontlängen zugerechnet, die sich bei Teilung der Gesamtfrontlängen durch die Anzahl der Gebäude ergeben. Absatz 1 Satz 2 und 3 und Absatz 4 gelten entsprechend.

(8) Bei der Feststellung der Grundstücksseiten nach den Absätzen 1 bis 6 werden Bruchteile eines Meters bis zu 50 cm einschließlich abgerundet und über 50 cm aufgerundet.

(9) Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung der Fahrbahn beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (Abs. 1 - 7), wenn das Grundstück erschlossen wird durch eine Straße, die überwiegend

- | | |
|--|-----------|
| a) dem innerörtlichen Verkehr dient | 1,92 EUR, |
| b) dem innerörtlichen Verkehr dient und deren Reinigung einen besonderen Aufwand erfordert | 3,39 EUR, |
| c) dem überörtlichen Verkehr dient | 1,64 EUR. |

Wird mehrmals wöchentlich gereinigt, vervielfacht sich die Benutzungsgebühr entsprechend.

Für die Winterwartung beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (Abs. 1 - 7), wenn das Grundstück erschlossen wird durch eine Straße,

- | | |
|-------------------------------------|-----------|
| a) die in Prioritätenklasse 1 liegt | 0,90 EUR, |
| b) die in Prioritätenklasse 2 liegt | 0,76 EUR. |

(10) Die Zugehörigkeit einer Straße zu den in Abs. 8 Buchstabe a) bis c) genannten Straßenarten sowie die Anzahl der wöchentlichen Reinigungen in den einzelnen Straßen und die Prioritätenklassen der Winterwartung ergeben sich aus dem Straßenverzeichnis (§ 2 Abs. 2).

§ 7

Gebührenpflichtige

(1) Gebührenpflichtig ist der Eigentümer bzw. Erbbauberechtigte des erschlossenen Grundstücks. Mehrere Gebührenpflichtige sind Gesamtschuldner.

(2) Im Falle eines Eigentumswechsels ist der neue Eigentümer vom Beginn des Monats an gebührenpflichtig, der der Eintragung des Eigentumswechsels im Grundbuch folgt.

(3) Die Gebührenpflichtigen haben alle für die Errechnung der Gebühren erforderlichen Auskünfte zu erteilen und zu dulden, dass Beauftragte der Stadt das Grundstück betreten, um die Bemessungsgrundlagen festzustellen oder zu überprüfen.

§ 8**Entstehung, Änderung und Fälligkeit der Gebühr**

(1) Die Gebührenpflicht entsteht mit dem Ersten des Monats, der auf den Beginn der regelmäßigen Reinigung der Straße folgt. Sie erlischt mit dem Ende des Monats, mit dem die regelmäßige Reinigung eingestellt wird.

(2) Ändern sich die Grundlagen für die Berechnung der Gebühr, so mindert oder erhöht sich die Benutzungsgebühr mit Beginn des auf die Änderung folgenden Monats. Bei einem Ausbleiben der turnusgemäßen Straßenreinigung auf der gesamten Straße bis zu insgesamt einem Monat im Jahr bzw. bei einem Ausbleiben infolge von Witterung und Feiertagen besteht kein Anspruch auf Gebührenminderung. Das gleiche gilt bei unerheblichen Reinigungsmängeln insbesondere wegen parkender Fahrzeuge, Straßeneinbauten und Straßenbauarbeiten nur auf einem Teilstück der Straße. Bei einem erheblichen Ausbleiben und erheblichen Mängeln kann der Anspruch auf Gebührenerstattung nur bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist gegen die folgende Jahresveranlagung schriftlich geltend gemacht werden.

(3) Die Gebühren nach § 6 werden durch Gebührenbescheid, der mit dem Bescheid über andere Gemeindeabgaben verbunden sein kann, festgesetzt. Sie werden erstmalig für die im Gebührenbescheid benannte zurückliegende Zeit einen Monat nach dem Zugehen des Gebührenbescheides und sodann jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November mit einem Viertel des Jahresbetrages fällig. Bis zum Zugehen eines neuen Gebührenbescheides hat der Gebührenpflichtige die Gebühren über das Kalenderjahr hinaus zu den gleichen Fälligkeitstagen in Höhe der zuletzt festgesetzten Teilbeträge unaufgefordert als Vorauszahlung zu erbringen.

§ 9**Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig handelt, wer den Verpflichtungen

zur vorgeschriebenen Reinigung
(§ 2 Abs. 1 und 2)

zur Vermeidung von belästigender Staubentwicklung
(§ 3 Absatz 3 Satz 2)

zur ordnungsgemäßen Entfernung des Kehrrechts und sonstiger Abfälle
(§ 3 Abs. 3 Satz 3)

zur Laubentfernung
(§ 3 Absatz 3 Satz 4)

zur ordnungsgemäßen Entfernung und Lagerung von Schnee sowie zur Bekämpfung von Schnee- und Eisglätte (§ 4)
vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt.

(2) Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 10**Billigkeitsmaßnahmen**

Für Billigkeitsmaßnahmen gelten die §§ 222, 223 und 227 Abs. 1 der Abgabenordnung in Verbindung mit § 12, Abs. 1, Nr. 5, Buchstabe a KAG sinngemäß.

§ 11**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.
Gleichzeitig tritt die Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 29.12.1977 außer Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Straßenreinigungs- und Gebührensatzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Remscheid vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Remscheid, den 10.12.2018
gez. Mast-Weisz, Oberbürgermeister

Straßenverzeichnis

zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Remscheid vom 10.12.2018 (**Straßenreinigungs- und Gebührensatzung**)

Erläuterungen zu den Abkürzungen

Die Abkürzungen haben folgende Bedeutung:

in Spalte 3 (Reinigungs-klasse)

- I = Straße, die überwiegend dem innerörtlichen Verkehr dient
- F= Straße, die überwiegend dem innerörtlichen Verkehr dient und deren Reinigung einen besonderen Aufwand erfordert
- Ü = Straße, die überwiegend dem überörtlichen Verkehr dient.

in Spalte 4 (Zahl der wöchentlichen Reinigungen)

- 1 = einmalige wöchentliche Reinigung
- 2 = zweimalige wöchentliche Reinigung
- 3 = dreimalige wöchentliche Reinigung
- 6 = sechsmalige wöchentliche Reinigung

in Spalten 5 und 7 (Reinigungspflichtige)

- E = Eigentümer

in Spalte 6 (Winterwartungspriorität)

- 1 = Priorität 1
- 2 = Priorität 2

1	2	3	4	5	6	7
Straßenreinigung					Winterwartung	
Abraham-Hering-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Ackerstraße	außer Stichstr. bei Nr. 76	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Ackerstraße	Stichstr. bei Nr. 76	-	-	E	-	E
Adam-Stegerwald-Straße	außer Stichstr. bei Nr. 18/20 und bei 39/44	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Adam-Stegerwald-Straße	Stichstr. bei Nr. 18/20 und bei 39/44	-	-	E	-	E
Adlerstraße	bis Nr. 28 A	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Adlerstraße	ab Nr. 28 A bis Burger Straße	-	-	E	-	E
Adolf-Clarenbach-Straße	bis Pulverstraße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Adolf-Clarenbach-Straße	ab Pulverstraße bis Felder Höhe	-	-	E	-	E
Adolf-Westen-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Adolfstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Agnes-Miegel-Weg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Ahornstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Albert-Einstein-Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Albert-Schmidt-Allee	von Knusthöhe bis Lüttringhauser Straße	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Albert-Schmidt-Allee	ab Knusthöhe bis Schwelmer Straße	-	-	E	2	Stadt RS
Albert-Schweitzer-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Albert-Tillmanns-Weg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Albertstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Albert-Strasman-Weg		-	-	E	-	E
Albrecht-Thaer-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Alexanderstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Alleestraße	bis Fastenrathstraße	F	6	Stadt RS	1	Stadt RS
Alleestraße	ab Fastenrathstraße bis Ende	I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Alma-Mühlenhausen-Straße		-	-	E	-	E
Alte Bismarckstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Alte Freiheitstraße	bis Kremenholler Straße	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Alte Freiheitstraße	ab Kremenholler Straße bis Ende	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Alte Kölner Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Alte Pulvermühle		-	-	E	2	Stadt RS
Alte Rathausstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Alte Straße	von Hastener Str. 119 bis 133 und Stichstr. bei Hastener Str. 141 bis Alte Str. 12	-	-	E	2	Stadt RS
Alte Straße	übrige Bereich	-	-	E	-	E
Alter Markt		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Alten Flugplatz		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Am Anger		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Bahnhof		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Am Blaffertsberg	außer Stichstr. bei Nr. 4	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Am Blaffertsberg	- Stichstr. bei Nr. 4	-	-	E	-	E
Am Breithammer		-	-	E	-	E
Am Bruch		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Brunnen		-	-	E	2	Stadt RS
Am Buchenwald		-	-	E	2	Stadt RS
Am Drosselsang		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Eichholz		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Am Finkenschlag		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Ginsterbusch		-	-	E	2	Stadt RS
Am Goldenbergshammer		-	-	E	-	E
Am Grafenwald		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS

Am Hagen		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Hardtpark		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Hasenclev	von Düppelstraße bis einschl. Wendeplatz bei Nr. 25/34	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Hasenclev	ab Wendeplatz bei 25/34 bis Haddenbacher Straße	-	-	E	2	Stadt RS
Am Hohen Wald		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Holscheidsberg		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Am Honsbergpark		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Johannisberg		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Am Kegelhäuschen		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Kleebach		-	-	E	-	E
Am Königstein		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Kranen		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Langen Siepen		-	-	E	2	Stadt RS
Am Lenneper Hof		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Meisenhort		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Müggenbach		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Ostbahnhof	(privat)	-	-	E	-	E
Am Rather Berg		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Am Schellenberg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Schützenplatz	Ohne Stichstraße bei Nr. 19	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Am Schützenplatz	Stichstr. bei Nr. 19	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Sieper Park		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Singerberg		-	-	E	2	Stadt RS
Am Stadion		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Stadtwald	außer Stichstr. bei Nr. 5	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Stadtwald	Stichstr. bei Nr. 5	-	-	E	-	E
Am Ueling	(außer Stichstr. gegenüber Nr. 89-93)	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Ueling	- Stichstr. gegenüber Nr. 89 - 93	-	-	E	-	E
Am Wahlbusch		-	-	E	-	E
Am Weidenbroich		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Am Weyerhofsfeld		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Wiesenhang	ohne Nr. 5 - 13 und 15 - 21	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Am Wiesenhang	Nr. 5 - 13 und 15 - 21	-	-	E	-	E
Amboßweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Ambrosius-Vassbender-Platz	(privat)	-	-	E	-	E
An den Hülsen		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
An der Hasenjagd		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
An der Tuchwiese		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
An der Windmühle		-	-	E	-	E
Annette-von-Droste-Hülshoff-Weg		-	-	E	-	E
Anton-Küppers-Weg	bis Nr. 45 und gegenüber	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Anton-Küppers-Weg	ab Nr. 47 und gegenüber bis Ende	-	-	E	2	Stadt RS
Arnoldstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Arnold-Wilhelm-Str.	(privat)	-	-	E	-	E
Artur-Sommer-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Arturstraße	ohne Nr. 14 - 26	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Arturstraße	Nr. 14 - 26	-	-	E	-	E
Asternweg	ohne Nr. 4, 6,12, 14 und 16	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Asternweg	Nr. 4, 6, 12, 14 und 16	-	-	E	-	E
Aue		-	-	E	2	Stadt RS
Auf dem Knapp		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS

Auf dem Langefeld		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Auf der Hardt		-	-	E	2	Stadt RS
Auf'm Heidchen		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Augustenstraße	(privat)	-	-	E	-	E
Augustinusstraße	außer Stichstr. bei Nr. 27/33, 41	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Augustinusstraße	- Stichstr. bei Nr. 27/33, 41	-	-	E	-	E
August-Brauer-Weg		-	-	E	-	E
Augustplatz		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Auguststraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bachstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bäckerstraße		-	-	E	2	Stadt RS
Bahnhofstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Bahnstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Baisiepen		-	-	E	-	E
Baisieper Hang		-	-	E	-	E
Baisieper Straße	bis Wendepplatz bei Nr. 138 (außer Stichstraßen bei Nr. 89-93, 95/103, 98/108, 110B/114, 120/138)	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Baisieper Straße	Stichstr. bei Nr. 98/108 und bei 120 - 138 (außer Stichstraßen bei 132 und 136)	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Baisieper Straße	Stichstraßen bei Nr. 89-93, 95/103, 110B/114 (privat) und 132 sowie 136	-	-	E	-	E
Bandwirkerweg	(außer Stichstr. bei Nr. 1)	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bandwirkerweg	Stichstr. bei Nr. 1	-	-	E	-	E
Bankstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Barlachweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Barmer Straße	außer Stichstr. bei Nr. 38/42	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Barmer Straße	Stichstr. bei Nr. 38 und 42	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Baumschulenweg	bis einschl. Nr. 12	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Baustraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Becherstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Beethovenstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Bergfrieder Weg		-	-	E	2	Stadt RS
Berghausen		-	-	E	2	Stadt RS
Berghauser Straße	bis Bahnlinie	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Berghauser Straße	bis Ende	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Bergisch Born	von Nr. 62/71 bis OD-Grenze bei Nr. 155	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Bergstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Bergwerkstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Berliner Straße		I	3	Stadt RS	2	Stadt RS
Bermesgasse	außer Stichstr. bei Nr. 6a, 15, 20	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bermesgasse	Stichstr. bei Nr. 6a (privat), 15, 20 (privat)	-	-	E	-	E
Bernhardstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Beyenburger Straße	bis Herbringhauser Straße	Ü	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Birgden I		-	-	E	1	Stadt RS
Birgden II		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Birgden III		-	-	E	2	Stadt RS
Birgdener Berg		-	-	E	2	Stadt RS
Birgder Hammer		-	-	E	2	Stadt RS
Birgderkamper Brücke		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Birke		-	-	E	2	Stadt RS

Birkenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Birker Feld		-	-	E	-	E
Birker Weg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bismarckstraße	bis Nordstraße/Freiheitstraße	I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Bismarckstraße	ab Nordstraße/ Freiheitstraße bis Ende	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Bismarckstraße	Sackgasse ab Ladestraße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Blecherweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bliedinghauser Straße		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Blücherstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Blume		-	-	E	2	Stadt RS
Blumenstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Blumentalstraße	bis Rheingoldstraße	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Blumentalstraße	von Rheingoldstraße. bis Lobach	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bocksgasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Böhlefeld		-	-	E	2	Stadt RS
Boelckestraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bogenstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Bongartshof		-	-	E	-	E
Bornbach		-	-	E	2	Stadt RS
Bornbacher Straße		-	-	E	2	Stadt RS
Bornefelder Straße	bis Nr. 39/48	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Borner Straße	bis im Alten Berge	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Bornsiepen		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bornstal		-	-	E	2	Stadt RS
Botengasse		I	1	E	2	Stadt RS
Brandgasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bredestraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Brehmstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Bremen		-	-	E	2	Stadt RS
Breslauer Straße	von Lenneper Str. bis Oststr.	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Breslauer Straße	von Oststr. bis Ende	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Brucher Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Brückenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Brüderstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Brunnengasse		-	-	E	-	E
Buchenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Buchholzen		-	-	E	1	Stadt RS
Buchholzer Weg		-	-	E	1	Stadt RS
Büchel	außer Stichstr. bei 31/41 und 42/44	-	-	E	2	Stadt RS
Büchel	Stichstr. bei 31/41 und 42/44	-	-	E	-	E
Büchelstraße	bis Kaiser-Wilhelm-Straße außer Stichstraße bei Nr. 36/38	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Büchelstraße	von Kaiser-Wilhelm-Straße bis Ende außer Stichstraße bei Nr. 65	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Büchelstraße	Stichstraßen bei Nr. 36/38 und 65 (ggü. Nr. 72)	-	-	E	-	E
Büchener Straße	außer Stichstraße bei 1	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Büchener Straße	Stichstraße bei 1	-	-	E	-	E
Bungestraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Burger Straße	(außer Stichstr. bei Nr. 280)	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Burger Straße	- Stichstr. bei Nr. 280	-	-	E	-	E
Buscher Hof		-	-	E	2	Stadt RS
Buschstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS

Carl-Borchhardt-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Carl-Friederichs-Straße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Carl-Grüber-Weg		-	-	E	2	Stadt RS
Carl-Klein-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Christhauser Straße	bis Nr. 89 außer Stichstr. bei Nr. 23I und 43	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Christhauser Straße	Stichstr. bei Nr. 23 + 43	-	-	E	-	E
Christianstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Christian-Meyer-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Claudiusweg		-	-	E	-	E
Cleffstraße	außer Stichstr. zw. Nr. 8 und Hohen-I birker Straße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Cleffstraße	Stichstr. zw. Nr. 8 und Hohenbirker- Str.	-	-	E	-	E
Clemenshammer		-	-	E	2	Stadt RS
Dachsweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Dahlienweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Damaschkestraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Dammstraße	bis Nr. 10	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Daniel-Schürmann-Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Danziger Straße		-	-	E	-	E
David-Dominicus-Straße		-	-	E	2	Stadt RS
Dicke Eiche	ab Haus Nr. 28 bis Ende	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Diederichsstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Diepmannsbach		-	-	E	2	Stadt RS
Diepmannsbacher Straße	bis Nr. 52	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Doddestraße	ohne Nr. 70 - 76	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Doddestraße	Nr. 70 - 76	-	-	E	-	E
Dörpersteeg		-	-	E	2	Stadt RS
Dörrenberg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Dorfmühler Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Dorfstraße	bis Heidestraße	-	-	E	-	E
Dorfstraße	ab Heidestraße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Dowidatsiedlung		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Dr.-Walter-Hartmann-Straße	außer Stichstr. bei Nr. 8	-	-	E	2	Stadt RS
Dr.-Walter-Hartmann-Straße	Stichstr. bei Nr. 8	-	-	E	-	E
Dr.-Walter-Lorenz-Weg		-	-	E	-	E
Dreherstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Dreielstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Dresdner Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Düppelstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Düringer Straße		-	-	E	2	Stadt RS
Düstergasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Durchsholz		-	-	E	2	Stadt RS
Eberhardstraße		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Edelhoffstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Eduardstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Ehringhausen	außer Stichstraßen bei Nr. 29/63,Ü 69d/73	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Ehringhausen	Stichstraßen bei Nr. 29/63, 69d/73- (privat)	-	-	E	-	E
Eibenweg		-	-	E	-	E
Eichendorffweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS

Eichenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Einigkeitstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Eisenstraße		-	-	E	2	Stadt RS
Eisensteinstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Elberfelder Straße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Elbersstraße	außer Stichstr. bei Nr. 2a/7 bis Richthofenstraße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Elbersstraße	Stichstr. bei Nr. 2a/7 bis Richthofenstraße	-	-	E	-	E
Elisabethplatz		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Elisabethstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Emil-von-Bernuth-Straße		-	-	E	-	E
Emilienstraße	außer Stichstr. bei 13/23, 14/24, 29/39, 30/48, 47, 58/82, 65	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Emilienstraße	Stichstr. bei Nr. 13/23, 14/24, 29/39, 30/48, 47, 58/82, 65	-	-	E	-	E
Emil-Nohl-Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Emil-Rittershaus-Straße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Endringhausen		-	-	E	2	Stadt RS
Endringhauser Straße		-	-	E	2	Stadt RS
Engelbertstraße	ab Lenneper Straße bis Jan-Wellem-Straße	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Engelbertstraße	ab Jan-Wellem-Straße bis Am Grafenwald	-	-	E	-	E
Engelbertstraße	ab Am Grafenwald bis Nr. 19/36	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Engelsberg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Engelsburg		-	-	E	-	E
Engelspassage		-	-	E	-	E
Erdelenstraße	bis Hägener Straße	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Erdelenstraße	von Hägener Straße bis Ende	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Erholungstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Erich-Thienes-Straße		-	-	E	-	E
Erlenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Ernststraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Erwin-Stursberg-Weg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Eschenstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Eugenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Eversbergweg		-	-	E	2	Stadt RS
Ewaldstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Fachschulstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Färberweg		-	-	E	2	Stadt RS
Falkenberg	außer Stichstr. bei 25/27	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Falkenberg	Stichstr. bei 25/27	-	-	E	-	E
Falkenberger Straße	bis Nr. 55 (Buswendeplatz)	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Falkenberger Straße	ab Nr 57 (Buswendeplatz) bis Falkenberg	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Farrenbracken	Ohne Sackgasse	-	-	E	1	Stadt RS
Farrenbracken	Sackgasse	-	-	E	2	Stadt RS
Fasanenweg		-	-	E	2	Stadt RS
Fastenrathstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Feilenhauerweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Feldstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Felder Höhe	bis Buscher Hof	-	-	E	2	Stadt RS

Felder Hof		-	-	E	-	E
Ferdinand-Lassalle-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Fichtenstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Finkengasse		-	-	E	2	Stadt RS
Fischerstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Fliederweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Flügel		-	-	E	1	Stadt RS
Flurstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Flurweg		-	-	E	2	Stadt RS
Föhrenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Fontanestraße	bis Wendeplatz bei Nr. 103	-	-	E	2	Stadt RS
Fontanestraße	Stichstraßen ab Wendeplatz bei Nr. 103	-	-	E	-	E
Forsten		-	-	E	2	Stadt RS
Franckestraße		-	-	E	-	E
Frantzenhäuschen		-	-	E	-	E
Franz-Heinrich-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Franz-Vogt-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Franzstraße	bis Schlieperfeld	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Franzstraße	ab Schlieperfeld bis Ende	-	-	E	2	Stadt RS
Freiheitstraße		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Freiherr-vom-Stein-Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Friedensstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Friedhofstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Friedrichstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Friedrich-Ebert-Platz		-	-	E	-	E
Friedrich-Naumann-Weg		-	-	E	-	E
Fritz-Figge-Weg		-	-	E	-	E
Fritz-Reuter-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Fritz-Ruhrmann-Str.		-	-	E	-	E
Fritz-Schultz-Straße		-	-	E	-	E
Fuchsweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Fürberg	zw. Nr. 6 und Fürberger Land	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Fürberg	außer zw. Nr. 6 und Fürberger Land	-	-	E	2	Stadt RS
Fürberger Land		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Fürberger Straße	bis Nr. 33	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Fürberger Straße	ab Nr. 33	-	-	E	1	Stadt RS
Gabelsberger Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Gänsemarkt		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Garnixhäuschen		-	-	E	2	Stadt RS
Garschager Heide		-	-	E	2	Stadt RS
Garschager Straße	(ohne Stichstraßen bei 3/5 , 7-17 19-33I und 22-40)	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Garschager Straße	Stichstraßen bei 3/5 , 7-17, 19-33 und 22-40	-	-	E	-	E
Gartenstraße	zw. Bergstraße und Lüttringhauserl Straße	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Gartenstraße	zw. Lüttringhauser Straße und Knust-I höhe	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Geibelstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Georg-Schirmer-Straße		-	-	E	-	E
Gerberstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Gerdastraße	(privat)	-	-	E	-	E
Gerhart-Hauptmann-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS

Gerstau		-	-	E	-	E
Gertenbachstraße	zw. Richthofenstraße bis Tannenbergs- straße	1	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Gertenbachstraße	zw. Tannenbergstraße bis Lindentallee	1	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Geschwister-Scholl-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Gesundheitstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Gewerbeschulstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Glassiepen		-	-	E	2	Stadt RS
Glockenstahlstraße	(privat)	-	-	E	-	E
Gneisenaustraße		1	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Gockelshütte		-	-	E	2	Stadt RS
Goethestraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Goetheweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Goldenberg		-	-	E	2	Stadt RS
Goldberger Kirchweg		-	-	E	2	Stadt RS
Grenzwall	außer Stichstr. bei Nr. 11/16 - 23, 31 - 49	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Grenzwall	Stichstraße bei Nr. 11/16 - 23, 31 - 49	-	-	E	2	Stadt RS
Greuel		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Greuelgasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Greulingstraße		1	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Großberghausen		-	-	E	-	E
Großhülsberg		-	-	E	2	Stadt RS
Gründerhammer		-	-	E	1	Stadt RS
Grüne		-	-	E	1	Stadt RS
Grünenplatz		-	-	E	-	E
Grünenplatzstraße		-	-	E	1	Stadt RS
Grünstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Grund	außer Stichstraße Nr. 2 bis Nr. 11	-	-	E	1	Stadt RS
Grund	Stichstraße Nr. 2 bis Nr. 11	-	-	E	2	Stadt RS
Grunder Schulweg	außer Stichstraße von Nr. 20/21 bis Nr. 36	-	-	E	1	Stadt RS
Grunder Schulweg	Stichstraße von Nr. 20/21 bis Nr. 36	-	-	E	-	E
Gruenerstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Güldenwerth		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Güldenwerther Bahnhofstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Güterstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Gustavstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Gustav-Hermann-Halbach-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Gustav-Theill-Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Hackenberg	außer Stichstr. bei Nr. 33/35 und 43	1	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Hackenberg	Stichstr. bei Nr. 33/35 und 43	-	-	E	-	E
Hackenberger Straße	außer Stichstr. bei Nr. 106	1	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Hackenberger Straße	Stichstr. bei Nr. 106	-	-	E	-	E
Haddenbacher Straße	bis Nr. 58 und ggüber	Ü	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Haddenbacher Straße	ab Nr. 145/146 bis Ende	Ü	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Haddenbacher Straße	Stichstr. bei Nr. 128	-	-	E	-	E
Haddenbrocker Straße	von Heidhof bis Heidmannstraße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Haddenbrocker Straße	von Heidmannstraße bis Steinberger Straße	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Hägerer Straße		1	1	Stadt RS	1	Stadt RS

Hägener Mühle		-	-	E	2	Stadt RS
Hagedornweg	von Nr. 20 bis Schimmelbuschweg	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hainstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Halbach		-	-	E	1	Stadt RS
Halle		-	-	E	2	Stadt RS
Halskestraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hammerstraße	bis Nr. 23/26	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hammerstraße	ab Nr. 25/28 bis Ende	-	-	E	2	Stadt RS
Hammertalweg		-	-	E	-	E
Hammesberger Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Handelsweg	von Tenter Weg bis Wendehammer an der Eisenbahnbrücke	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Handelsweg	ab Wendehammer an der Eisenbahn- brücke bis Borner Straße	-	-	E	2	Stadt RS
Hangweg		-	-	E	-	E
Hans-Bertram-Weg		-	-	E	-	E
Hans-Böckler-Straße	außer Stichstr. zur Nr. 17 und bei Nr. 19 und 29	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hans-Böckler-Straße	Stichstr. zur Nr. 17 und bei Nr. 19 und 29	-	-	E	-	E
Hans-Potyka-Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Hardtstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Haselnußweg		-	-	E	-	E
Hasenberger Weg		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Hasencleverstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hastener Straße	bis Hugo-Paul-Straße außer Stichstr. bei Nr. 17 - 23	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Hastener Straße	Stichstr. bei Nr. 17 - 23	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hatzelangk	bis Nr. 11/12	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hebbelstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Heidestraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Heidmannstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Heinrich-Geißler-Straße		-	-	E	-	E
Heinrich-Hertz-Straße	von Albert-Schmidt-Allee bis Nr. 22 außer Stichstr.	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Heinrich-Hertz-Straße	von Nr. 22 bis Platanenallee (Stichstra- ße)	-	-	E	-	E
Henkelshof		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Hentzenallee		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Herbringhauser Straße	bis Nr. 9/14	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Herderstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hermann-Löns-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Herrmannsmühle		-	-	E	2	Stadt RS
Hermannstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Heusiepen		-	-	E	2	Stadt RS
Heydt		-	-	E	2	Stadt RS
Hildegardstraße	(privat)	-	-	E	-	E
Hindemithstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hindenburgstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Hinter dem Anger		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hittorfstraße		-	-	E	-	E
Hochstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Höhenweg	außer Stichstr. bei Nr. 59/65	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Höhenweg	Stichstr. bei Nr. 59/65 (privat)	-	-	E	-	E

Hölkenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hofstraße		-	-	E	-	E
Hof Glassiepen		-	-	E	-	E
Hof Güldenwerth	außer Stichstr. bei Nr. 52 u. 56/74	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hof Güldenwerth	Stichstr. bei Nr. 52 u. 56/74	-	-	E	-	E
Hof Heidhof		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hof Vieringhausen		-	-	E	2	Stadt RS
Hoffeldstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hoffmeisterstraße	bis Nr. 26/29	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hohenbirke		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hohenbirker Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hohenhagen	- außer Stichstr. bei Nr. 2, 4/5, 6/9,10/12 B sowie 17 B/23	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Hohenhagen	- Stichstr. bei Nr. 2, 4/5, 6/9, 10/12 B sowie 17 B/23	-	-	E	-	E
Hohenhagener Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Holunderweg		-	-	E	-	E
Holz	außer Stichstr. bei Nr. 1/5	-	-	E	2	Stadt RS
Holz	Stichstr. bei Nr. 1/5	-	-	E	-	E
Holzer Straße		-	-	E	2	Stadt RS
Honsberger Straße	außer Stichstr. bei Nr. 14/15	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Honsberger Straße	Stichstr. bei Nr. 14/15	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Honsberg Sonnenbad		-	-	E	2	Stadt RS
Horrenbeek	außer Stichstr. bei Nr. 3/7, 2/14, 15/20	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Horrenbeek	Stichstr. bei Nr. 3/7, 2/14, 15/20	-	-	E	-	E
Hügelstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Hülsberger Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hüttenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hütz		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Hugo-Paul-Straße	bis 20/15	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Hugo-Paul-Straße	ab 22/17	-	-	E	-	E
Humboldtstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Ibacher Feld	außer Stichstr. bei Nr. 40/55	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Ibacher Feld	Stichstr. bei Nr. 40/55	-	-	E	-	E
Ibacher Mühle	von Rather Straße bis Ibacher Straße	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Ibacher Mühle	unterhalb Ibacher Straße	-	-	E	2	Stadt RS
Ibacher Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Ibrucher Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Im Alten Berge		-	-	E	2	Stadt RS
Im Haddenbruch		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Im Laspert		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Im Loborn		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Im Loh		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Im Mittenfeld		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Im Rosenhof	außer Stichstr. bei Nr. 18a und 29	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Im Rosenhof	Stichstr. bei Nr. 18a	-	-	E	2	Stadt RS
Im Rosenhof	Stichstr. bei Nr. 29	-	-	E	-	E
Im Schmittenhof	bis Wendeplatz	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Im Schmittenhof	zw. Wendeplatz u. Kranerhöhe	-	-	E	-	E
Im Ziegelfeld		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
In der Fleute		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS

In der Kasch		-	-	E		-	E
In der Lehmkuhle	(privat)	-	-	E		-	E
Industriehof Trecknase		I	1	Stadt RS		1	Stadt RS
Industriestraße		I	2	Stadt RS		1	Stadt RS
Intzeplatz		I	2	Stadt RS		2	Stadt RS
Intzestraße	bis Nr. 187/188 außer Stichstr. bei Nr. 166/170 sowie bei Nr. 165 und bei Nr. 171	Ü	2	Stadt RS		1	Stadt RS
Intzestraße	Stichstr. bei Nr. 166/170 sowie bei Nr. 165 und bei Nr. 171	-	-	E		-	E
Jänergasse		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Jägerwald		I	1	Stadt RS		1	Stadt RS
Jahnstraße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Jammertal		-	-	E		2	Stadt RS
Jan-Wellem-Straße		I	2	Stadt RS		1	Stadt RS
Joachimstraße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Jöstingstraße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Johannesstraße		I	2	Stadt RS		2	Stadt RS
Johanniterstraße		I	2	Stadt RS		1	Stadt RS
Johann-Peter-Frohn-Straße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Johann-Daniel-Fuhrmann-Straße	von Talsperrenweg bis Nr. 10 und von Nr. 14 bis Rudolf-Stosberg-Straße	I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Johann-Daniel-Fuhrmann-Straße	zw. Nr. 10 - 14	-	-	E		-	E
Johann-Scheibler-Straße		-	-	E		-	E
Johann-Sebastian-Bach-Straße		I	2	Stadt RS		2	Stadt RS
Josefstraße		I	2	Stadt RS		1	Stadt RS
Julius-Cäsar-Straße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Julius-Landsberg-Straße		-	-	E		-	E
Julius-Leber-Straße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Julius-Lindenberg-Straße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Julius-Plücker-Straße	außer Stichstr. bei Nr. 2	I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Julius-Plücker-Straße	Stichstraße bei Nr. 2	-	-	E		-	E
Julius-Spriestersbach-Straße		I	2	Stadt RS		1	Stadt RS
Justus-von-Liebig-Straße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Kaiser-Wilhelm-Straße		I	2	Stadt RS		1	Stadt RS
Kantstraße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Karlstraße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Karl-Arnold-Straße		I	1	Stadt RS		1	Stadt RS
Karl-Dowidat-Straße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Karl-Evang-Straße	außer Stichstr. bei Nr. 30, 34 und 74	I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Karl-Evang-Straße	Stichstr. bei Nr. 30, 34 u. 74	-	-	E		-	E
Karl-Heinz-Bona-Straße		-	-	E		-	E
Karl-Kahlhöfer-Straße	(privat)	-	-	E		-	E
Karl-Lips-Straße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Karl-Michel-Straße	außer Stichstr. bei Nr. 48	I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Karl-Michel-Straße	Stichstr. bei Nr. 48 (privat)	-	-	E		-	E
Kastanienstraße	bis einschl. Nr. 21/24	I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Kastanienstraße	ab Nr. 21/24	-	-	E		-	E
Keiperstraße		I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Kimmenauer Weg	Stichstr. bei Nr. 21 /23	I	1	Stadt RS		2	Stadt RS
Kimmenauer Weg	außer Stichstr. bei Nr. 21/23	-	-	E		2	Stadt RS

Kippdorfstraße	bis Maxstraße	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Kippdorfstraße	von Maxstraße bis Ende	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kipperstraße	außer Stichstraßen bei Nr. 4 und 14/15	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Kipperstraße	Stichstraßen bei Nr. 4 und 14/15	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kippshütte		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kirchberg		-	-	E	-	E
Kirchgasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kirchhofstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Kirchplatz		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Klausen		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Klausener Straße	außer Stichstr. bei Nr. 162/170	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Klausener Straße	Stichstr. bei Nr. 162/170	-	-	E	-	E
Klauser Delle		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Klauser Feld		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kleebach		-	-	E	2	Stadt RS
Kleine Flurstraße	bis Dr.-Walter-Hartmann-Straße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kleine Flurstraße	ab Dr.-Walter-Hartmann-Straße	-	-	E	-	E
Kleine Güterstraße		-	-	E	-	E
Klein-Becker-Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Klostergasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Knuthöhe	von Mollplatz bis Albert-Schmidt-Allee	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Knuthöhe	Sackgassen ab Albert-Schmidt-Allee und Platanenallee	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kochstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kölner Straße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Königsberger Straße		-	-	E	-	E
Königstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Kolpingstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Konrad-Adenauer-Straße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Kottenweg		-	-	E	2	Stadt RS
Kotthausgäßchen		-	-	E	-	E
Kräwinklerbrücke	(privat)	-	-	-	-	-
Kranenholl		-	-	E	2	Stadt RS
Kranerhöhe	von Im Schmittenhof bis Wendehammer	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kranerhöhe	von Wendehammer bis Stursberg I	-	-	E	-	E
Kraner Hof		-	-	E	-	E
Kranerweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kraspütt		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kratzberger Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kremenholl		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kremenholler Straße	von Nr. 1 - 26	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Kremenholler Straße	ab Nr. 27 bis Bogenstraße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kremenholler Straße	Bogenstraße bis Ende (außer Stichstr. bei Nr. 100 - 114)	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Kremenholler Straße	- Stichstr. bei Nr. 100 - 114	-	-	E	-	E
Kreuzbergstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Krimstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kronenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Kronprinzenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Küchengasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Küppelstein		-	-	E	2	Stadt RS
Küppelsteiner Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS

Kurze Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Ladestraße					1	Stadt RS
Lärchenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Lange Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Langenhaus		-	-	E	1	Stadt RS
Leipziger Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Lempstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Lenneper Straße	bis einschl. Nr. 122	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Lerchenweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Lessingstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Leverkusen		-	-	E	2	Stadt RS
Leverkuser Straße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Leyermühle		-	-	E	2	Stadt RS
Liegnitzer Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Lieserstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Linde	außer Stichstraße bei 121/136	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Linde	Stichstraße bei 121/136	-	-	E	-	E
Lindenallee		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Lindenhofstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Linkläuer Straße		-	-	E	2	Stadt RS
Lobach		-	-	E	2	Stadt RS
Lobachstraße	zw. Honsberger Straße und Halskestraße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Lobachstraße	ab Halskestraße bis Ende	-	-	E	2	Stadt RS
Loborner Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Lockfinker Straße	außer Stichstr. bei Nr. 1	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Lockfinker Straße	Stichstr. bei Nr. 1	-	-	E	-	E
Lohengrinstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Losenbücheler Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Luchsweg		-	-	E	-	E
Luckhauser Straße		-	-	E	1	Stadt RS
Ludwigstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Ludwig-Lemmer-Straße		-	-	E	-	E
Ludwig-Steil-Platz	(privat)	-	-	E	2	Stadt RS
Lüdorf		-	-	E	2	Stadt RS
Lüttringhauser Straße	bis Ringstraße	I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Lüttringhauser Straße	ab Autobahnbrücke bis Lindenallee	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Luisenstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Magdeburger Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Mandtstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Marathonstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Marienstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Markt		I	6	Stadt RS	1	Stadt RS
Marktgasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Martin-Luther-Straße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Martinsgasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Martinstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Masurenstraße	Privatstraßen der JVA	-	-	E	-	E
Masurenstraße	außer Privatstraßen der JVA	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Mattheystraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Mauerstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Max-Eyth-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS

Max-Planck-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Maxstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Max-von-Laue-Straße	außer Stichstraßen östl. von Nr. 31 und bei Nr. 31/35	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Max-von-Laue-Straße	Stichstraßen östl. von Nr. 31 und bei Nr. 31/35	-	-	E	-	E
Meistersingerstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Memeler Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Menninghauser Straße	außer Stichstr. bei Nr. 21	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Menninghauser Straße	Stichstr. bei Nr. 21	-	-	E	-	E
Metzer Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Minoritengasse		-	-	E	-	E
Mittelgarschagen		-	-	E	2	Stadt RS
Mixsieper Straße	außer Stichstr. bei Nr. 9	-	-	E	2	Stadt RS
Mixsieper Straße	Stichstr. bei Nr. 9	-	-	E	-	E
Mollplatz		I	3	Stadt RS	2	Stadt RS
Moltkestraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Montanusweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Moritzstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Morsbach		-	-	E	1	Stadt RS
Morsbacher Straße	(ohne Nr. 40 - 62 = privat)	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Mozartstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Mühlenstraße	zw. Kölner Str. u. Hardtstr.	I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Mühlenstraße	zw. Hardtstr. u. Wupperstr.	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Müllersberg		-	-	E	2	Stadt RS
Munsterplatz		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Nagelsberg		-	-	E	2	Stadt RS
Nelkenweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Neuenhof		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Neuenkamper Brücke		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Neuenkamper Straße		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Neunteich		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Neuenweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Neugasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Neuland		-	-	E	1	Stadt RS
Neumeyerstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Neuplatz		-	-	E	2	Stadt RS
Neuplatzer Weg		-	-	E	2	Stadt RS
Neustraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Niederfeldbach		-	-	E	2	Stadt RS
Niederlangenbach		-	-	E	2	Stadt RS
Nordstraße		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Nüdelshalbach	außer Stichstraßen bei Nr. 38/60, 75 und 96/98	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Nüdelshalbach	Stichstraßen bei Nr. 38/60, 75 und 96/98 (privat)	-	-	E	-	E
Oberfeldbach		-	-	E	2	Stadt RS
Obergarschagen		-	-	E	2	Stadt RS
Oberhölfelder Straße	bis Stockder Straße	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Oberhölfelder Straße	ab Stockder Straße bis Ende	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Oberhützer Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Oberreinshagen	außer Stichwege bei Nr. 5/9, 20a/18 und bei Nr. 16	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS

Oberreinshagen	Stichwege bei Nr. 5/9, 20a/18 und bei Nr. 16	-	-	E	-	E
Oberstraße		-	-	E	2	Stadt RS
Obertalstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Oelingrath	außer Stichstraße bei Nr 1 a	-	-	E	2	Stadt RS
Oelingrath	Stichstraße bei Nr 1 a (privat)	-	-	-	-	-
Oelmühle	außer Stichstraße bei Nr.17	-	-	E	2	Stadt RS
Oelmühle	Stichstraße bei Nr. 17	-	-	E	-	E
Olper Höhe		-	-	E	2	Stadt RS
Osterbusch		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Oststraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Oswald-Greb-Straße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Ottostraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Otto-Hahn-Straße	außer Stichstraßen bei Nr. 5 C	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Otto-Hahn-Straße	Stichstraße bei Nr. 5 C (privat) bis Max-von-Laue-Straße	-	-	E	-	E
Otto-Lilienthal-Weg	bis Wendepplatz bei Nr. 38/40	-	-	E	2	Stadt RS
Otto-Lilienthal-Weg	ab Wendepplatz bei Nr. 38/40 bis Ende	-	-	E	-	E
Otto-Pfeiffer-Weg		-	-	E	2	Stadt RS
Palmstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Papenberg		-	-	E	-	E
Papenberger Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Parallelstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Parkstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Parzivalstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Pastoralstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Paul-Figge-Straße		-	-	E	-	E
Paul-Kottsieper-Straße		-	-	E	-	E
Paul-Krause-Straße		-	-	E	-	E
Paulsgasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Paulstraße	von Kremenholler Str. bis Walterstraße	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Paulstraße	von Walterstraße bis Ende - außerI Stichstr. bei Nr. 23/35, 39	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Paulstraße	- Stichstr. bei Nr. 23/35, 39	-	-	E	-	E
Paul-Windgassen-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Pestalozzistraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Petersgasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Peterstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Philipp-Melanchthon-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Pickertstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Piepersberg		-	-	E	2	Stadt RS
Pilgergasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Pirnplatz		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Platanenallee	außer Stichstraße bei Nr. 15	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Platanenallee	Stichstraße bei Nr. 15 (privat)	-	-	E	-	E
Platz	außer Stichstraßen bei Nr. 17/26,I 25/29, 53/60	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Platz	Stichstraßen bei Nr. 17/26, 25/29, 53/60	-	-	E	-	E
Poststraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Postweg	(privat)	-	-	E	-	E
Presover Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Pulverstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS

Querstraße		-	-	E	2	Stadt RS
Quimperplatz		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Rademachershof		-	-	E	2	Stadt RS
Rader Straße	von Wupperstraße bis Ringstraße	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Rader Straße	von Ringstraße bis Nr. 25	Ü	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Raiffeisenstraße	bei Bergisch Born Nr. 89/91 (privat) und Bergisch Born Nr. 113/117	-	-	E	-	E
Raspelweg		-	-	E	2	Stadt RS
Rath		-	-	E	2	Stadt RS
Rathausstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Rather Höhe		-	-	E	2	Stadt RS
Rather Kopf		-	-	E	-	E
Rather Ring	außer Stichstr. bei Nr. 37 - 65 (ungerade Nummern)	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Rather Ring	Stichstr. bei Nr. 37 - 65 (ungerade Nummern)	-	-	E	-	E
Rather Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Reinhard-Mannesmann-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Reinshagener Straße		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Reinwardtstraße	außer Stichstr. bei Nr. 13 und 26 (gepflasterter Bereich)	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Reinwardtstraße	Stichstr. bei Nr. 13 + 26	-	-	E	-	E
Remscheider Straße	bis August-Erbschloe-Straße	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Remscheider Straße	Stichstr. bei Nr. 211	-	-	E	2	Stadt RS
Remscheider Straße	Stichstr. bei Nr. 251	-	-	E	-	E
Remscheider Straße	Stichstr. bei Nr. 270	-	-	E	2	Stadt RS
Repslöh		-	-	E	2	Stadt RS
Rheingoldstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Rheinstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Richard-Koenigs-Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Richard-Lindenberg-Platz		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Richard-Pick-Straße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Richardstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Richard-Wagner-Platz		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Richthofenstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Richtweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Ringelstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Ringstraße	bis Hackenberger Straße	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Ritterstraße	bis Nr. 45	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Robbelshan		-	-	E	2	Stadt RS
Robert-Koch-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Robert-Schumacher-Straße	von Bahnhofstr. bis Am Johannisberg	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Robert-Schumacher-Straße	von Am Johannisberg bis Alte Kölner Str.	I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Röhrenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Röntgenstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Ronsdorfer Straße	bis Farrenbracken (außer Stichstr. bis Nr. 26 - 36)	Ü	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Ronsdorfer Straße	Stichstr. bei Nr. 26 - 36	-	-	E	-	E
Roonstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Rosenhügeler Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Rosenstraße	bis Parkstraße	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS

Rosenstraße	von Parkstraße bis Stockder Straße	I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Rosentalstraße		-	-	E	2	Stadt RS
Rospattstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Roswitha-von-Gandersheim-Weg	außer von Nr. 1 bis Nr. 12/17 und von Nr. 12/17 bis Nr. 36	-	-	E	-	E
Roswitha-von-Gandersheim-Weg	von Nr. 1 bis Nr. 12/17 und von Nr. 12/17 bis Nr. 36	-	-	E	2	Stadt RS
Rotdornallee		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Rotzkotten		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Rudloffstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Rudolf-Diesel-Platz		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Rudolf-Stosberg-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Rudolfstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Saarbrücker Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Sackgasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Salemstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Sandkuhlstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Sauerbronnstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Saverneweg		-	-	E	-	E
Schallerstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Scharffstraße	bis Konrad-Adenauer-Straße	I	3	Stadt RS	2	Stadt RS
Scharffstraße	von Konrad-Adenauer-Straße bis Ende	I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Scharnhorststraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Scheiderstraße		I	3	Stadt RS	2	Stadt RS
Schillerstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Schimmelbuschweg	bis Marathonstraße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Schlachthofstraße	außer Stichstraße Nr. 17/29	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Schlachthofstraße	(Stichstr. bei Nr. 17/29 = privat)	-	-	E	-	E
Schlieperfeld	außer 1 - 19 / 2 - 12	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Schlieperfeld	1 - 19 / 2 - 12	-	-	E	-	E
Schlittschuhweg		-	-	E	-	E
Schlosserstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Schmalkalder Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Schmiedestraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Schmittenbuscher Straße	bis Friedhofstraße außer Stichstr. ggüber Nr. 6 und bei Nr. 8/10	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Schmittenbuscher Straße	Stichstr. ggüber Nr. 6 und bei Nr. 8/10	-	-	E	-	E
Schneppendahl		-	-	E	2	Stadt RS
Schneppendahler Weg	bis Hasenberger Weg	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Schneppendahler Weg	von Hasenberger Weg bis Ende	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Schrevereide		-	-	E	2	Stadt RS
Schrödershöhe		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Schüttendelle		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Schützenplatz		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Schützenstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Schulgasse		-	-	E	2	Stadt RS
Schulstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Schwarzer Weg		-	-	E	2	Stadt RS
Schwelmer Straße	bis Hackenberger Straße	I	3	Stadt RS	2	Stadt RS
Schwelmer Straße	ab Hackenberger Straße bis Ringstraße	I	2	StadtRS	1	Stadt RS
Schwesternstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS

Sedanstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Semmelweisstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Sensburger Straße	außer Stichstr. bei Nr. 42	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Sensburger Straße	Stichstr. bei Nr. 42	-	-	E	-	E
Sichelstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Siemensstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Sieper Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Sirachskotten		-	-	E	2	Stadt RS
Solinger Straße	bis Nr. 69/72	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Sonnenhof		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Sonnenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Spelsberg		-	-	E	2	Stadt RS
Sperberstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Spichernstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Spielberggasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Splittergasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stachelhauser Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Stahlstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stakelhusen		-	-	E	2	Stadt RS
Stauffenbergstraße	bis Nr. 32 und gegenüber	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stauffenbergstraße	hinter Nr. 32 und gegenüber bis Ende	-	-	E	-	E
Steezgasse		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Steinackerstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Steinberg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Steinberger Straße	zw. Nordstraße und Hägener Straße	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Steinberger Straße	zw. Hägener Straße und Heidmannstraße	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Steinstraße	außer Stichstr. bei Nr. 27 + 37	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Steinstraße	Stichstr. bei Nr. 27 und 37	-	-	E	2	Stadt RS
Steinweg		-	-	E	2	Stadt RS
Stephanstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Sternstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stettiner Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stockder Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Stöcken		-	-	E	2	Stadt RS
Stöckenberger Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stolper Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stoppelfeld		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stormstraße	außer von Christhauser Straße bis Roswitha-von-Gandersheim-Weg 36	-	-	E	-	E
Stormstraße	von Christhauser Straße bis Roswitha-von-Gandersheim-Weg 36	-	-	E	2	Stadt RS
Stresemannstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Struck		-	-	E	2	Stadt RS
Strucker Hang		-	-	E	2	Stadt RS
Strucker Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Stursberg I	außer Stichstraßen bei Nr. 41 A u. 58	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stursberg I	Stichstraßen bei Nr. 41 A (privat) u. 58 (privat)	-	-	E	-	E
Stursberg II	außer Stichstraßen bei Nr. 3 und 7 B	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stursberg II	Stichstraßen (privat) bei Nr. 3 u. 7 B	-	-	E	-	E

Stursberger Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Stuttgarter Straße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Südstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Tackermühle		-	-	E	2	Stadt RS
Talsperrenweg	von Ringstr. bis Höhenweg	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Talsperrenweg	von Höhenweg bis Johann-Daniel-Fuhrmann-Straße	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Talstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Tannenbergstraße	von Yorckstraße bis Kreuzbergstraße	I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Tannenbergstraße	von Kreuzbergstraße bis Gertenbachstraße	I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Tannenbergstraße	von Gertenbachstraße bis Feldstraße	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Tannenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Tannhäuserstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Taubenstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Tefentaler Straße		-	-	E	2	Stadt RS
Teichstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Tenter Weg	ohne Stichstraßen bei Nr. 94/102 und 112/126	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Tenter Weg	Stichstraßen bei Nr. 90 – 104 und 110 – 126	-	-	E	2	Stadt RS
Tersteegenstraße	außer Stichstr. bei Nr. 4/6, 20/22, 36/38, 58	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Tersteegenstraße	Stichstr. bei Nr. 4/6, 20/22, 36/38, 58	-	-	E	-	E
Theatergasse		-	-	E	-	E
Theodor-Heuss-Platz		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Theodor-Körner-Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Theodorstraße	bis Johannesstraße	I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Theodorstraße	von Johannesstraße bis Freiheitstraße	-	-	E	-	E
Thomasstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Thüringsberg		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Timmersfeld		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Trecknase		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Treppenstraße		-	-	E	2	Stadt RS
Tuchmachergasse		-	-	E	-	E
Tulpenweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Tyroler Straße	bis Bahnlinie	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Tyrol	(privat)	-	-	E	-	E
Überfeld		-	-	E	2	Stadt RS
Überfelder Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Uhlandstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Ulmenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Untergarschagen		-	-	E	2	Stadt RS
Unterhölterfelder Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Unterhützer Straße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Unterreinshagen		-	-	E	2	Stadt RS
Untertalstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Unterwesthausen		-	-	E	2	Stadt RS

Vereinsstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Vieringhausen		Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Viktoriastraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Virchowstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Volkeshaus		-	-	E	1	Stadt RS
Von-Bodelschwingh-Siedlung		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Von-Bottlenberg-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Vor dem Anger		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Vorm Berg		-	-	E	-	E
Voßholter Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Voßnackstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Vulkanstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Waldstraße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Waldhofstraße		-	-	E	2	Stadt RS
Walkürenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wallburgstraße	bis Hagedornweg	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wallstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Walter-Freitag-Straße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Walter-Lenz-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Walterstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Walter-Rathenau-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wansbeckstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Weberstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Weidengasse		-	-	E	-	E
Weißenburgstraße		-	-	E	2	Stadt RS
Wermelskirchener Straße	bis Nr. 50/55	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Werner-Heisenberg-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Werner-von-Siemens-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wernerstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Werthstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Westen	außer Stichstraßen gegenüber Nr. 22- und bei Nr. 36/40, 27/49, 53/63 und 58/72	-	-	E	1	Stadt RS
Westen	Stichstraßen gegenüber Nr. 22 und bei Nr. 58/72	-	-	E	2	Stadt RS
Westen	Stichstraßen bei Nr. 36/40, 27/49, und 53/63	-	-	E	-	E
Westhausen		-	-	E	2	Stadt RS
Westhauser Straße	bis Nr. 70/75	Ü	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Westring		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Weststraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Wetterauer Straße		I	2	Stadt RS	2	Stadt RS
Wiechertweg		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wiedenhof		-	-	E	-	E
Wiedenhofstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Wiesenstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wilhelm-Aschenberg-Straße		-	-	E	2	Stadt RS
Wilhelm-Engels-Straße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wilhelm-Rees-Straße	bis Wendeplatz bei Nr. 6	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wilhelm-Rees-Straße	ab Wendeplatz bei Nr. 6 (privat)	-	-	E	-	E
Wilhelm-Schuy-Straße		I	3	Stadt RS	2	Stadt RS
Wilhelmstraße		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Willy-Brandt-Platz		I	3	Stadt RS	1	Stadt RS
Winkelstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS

Winterstraße	bis Nr. 20 und gegenüber	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Winterstraße	hinter Nr. 20 und gegenüber bis Ende	-	-	E	-	E
Wörthstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wohlfahrtstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wolfstraße	bis Nr. 21/24 (außer Stichstraßen bei Nr. 4 - 8 und Nr. 7 k - s)	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wolfstraße	Stichstr. bei Nr. 4 - 8 und Nr. 7 k - s	-	-	E	-	E
Wolfstraße	ab 21/24	-	-	E	2	Stadt RS
Wülfingstraße	(privat)	-	-	E	-	E
Wüste	von Ronsdorfer Str. bis Nr. 11/13	-	-	E	2	Stadt RS
Wüste	ab Nr. 11/13	-	-	E	-	E
Wüstenhagener Straße	bis Auf dem Langefeld	I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Wüstenhagener Straße	ab Auf dem Langefeld bis Wendeplatz	I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Wupperstraße		I	2	Stadt RS	1	Stadt RS
Yorckstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Zeppelinstraße		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Ziegelstraße		I	1	Stadt RS	1	Stadt RS
Zum Brodtberg		-	-	E	2	Stadt RS
Zum Danielshammer		-	-	E	2	Stadt RS
Zum Stadtgarten		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Zum Schützenfeld		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Zum Walkhäuschen		-	-	E	2	Stadt RS
Zur Bökerhöhe		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS
Zur Bökerswiese		-	-	E	-	E
Zur Eiche		I	1	Stadt RS	2	Stadt RS

18/188

Bebauungsplan Nr. 667 – Gebiet: Nördlich Königstraße, südlich Stadtpark

Der Rat der Stadt Remscheid hat in seiner Sitzung am 22.11.2018 den Bebauungsplan Nr. 667 – Gebiet: Nördlich Königstraße, südlich Stadtpark – gemäß § 10 Absatz 1 BauGB, in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), als Satzung beschlossen.

Die Gebietsabgrenzung des Bebauungsplanes Nr. 667 ist aus dem beigelegten Lageplan ersichtlich.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Absatz 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 667 wird mit Begründung im Fachdienst Bauen, Vermessung und Kataster, Rathaus, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid, Zimmer 242, von Montag bis Freitag, in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach vorheriger Vereinbarung (Telefon 02191/16-2464) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungsplanes wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 667 gemäß § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft.

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,

Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB und

nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

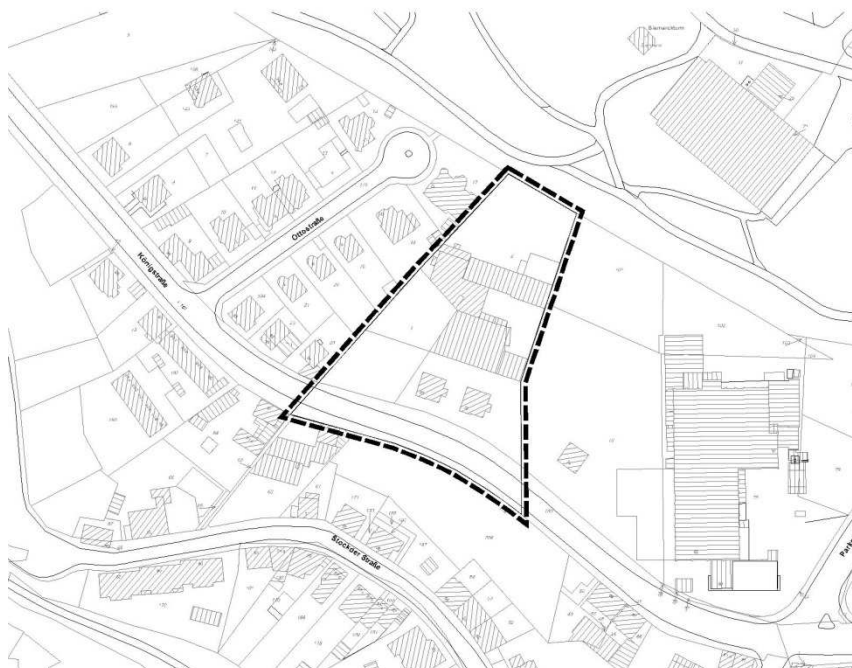
Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieses Bebauungsplanes nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) der Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
 - c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet
- oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Remscheid, den 29.11.2018
gez. Mast-Weisz, Oberbürgermeister

Gebietsabgrenzung zum Bebauungsplan Nr. 667 - Gebiet: Nördlich Königstraße, südlich Stadtpark



18/189**Bebauungsplan Nr. 288 2. Änderung – Gebiet: Nördlich Felder Höhe**

Der Rat der Stadt Remscheid hat in seiner Sitzung am 22.11.2018 den Bebauungsplan Nr. 288 2. Änderung – Gebiet: Nördlich Felder Höhe – gemäß § 10 Absatz 1 BauGB, in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), als Satzung beschlossen.

Die Gebietsabgrenzung des Bebauungsplanes Nr. 288 2. Änderung ist aus dem beigegeführten Lageplan ersichtlich.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Absatz 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 288 2. Änderung wird mit Begründung im Fachdienst Bauen, Vermessung und Kataster, Rathaus, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid, Zimmer 242, von Montag bis Freitag, in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach vorheriger Vereinbarung (Telefon 02191/16-2464) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungsplanes wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 288 2. Änderung gemäß § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft.

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,

Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB und

nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieses Bebauungsplanes nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

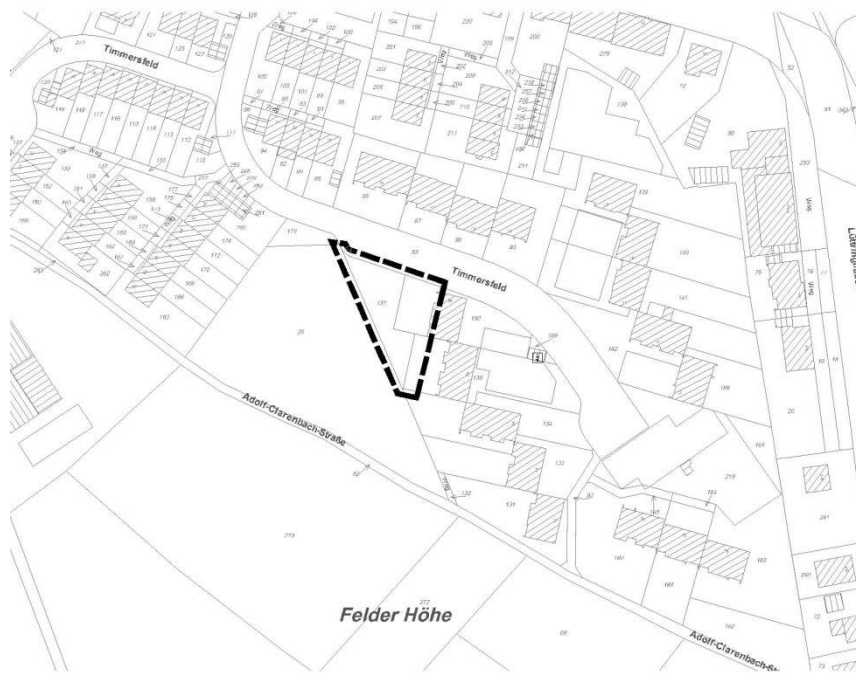
b) der Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet

oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Remscheid, den 29.11.2018
gez. Mast-Weisz, Oberbürgermeister

Gebietsabgrenzung zum Bebauungsplan Nr. 288 - 2. Änderung, Gebiet: Nördlich Felder Höhe**18/190****Teilweise Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 176 – Gebiet: zwischen Haddenbacher Straße/Ulmenstraße**

Der Rat der Stadt Remscheid hat in seiner Sitzung am 22.11.2018 gemäß § 10 Absatz 1 BauGB, in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 176 – Gebiet: zwischen Haddenbacher Straße /Ulmenstraße – teilweise aufzuheben.

Die Gebietsabgrenzung der teilweisen Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 176 ist aus dem beigegeführten Lageplan ersichtlich.

Der Beschluss über die teilweise Aufhebung wird hiermit gemäß § 10 Absatz 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 176 Teilaufhebung wird mit Begründung im Fachdienst Bauen, Vermessung und Kataster, Rathaus, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid, Zimmer 242, von Montag bis Freitag, in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach vorheriger Vereinbarung (Telefon 02191/16-2464) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungsplanes wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 176 gemäß § 10 Absatz 3 i. V. m. § 1 Absatz 8 BauGB teilweise außer Kraft

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,

Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB und

nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

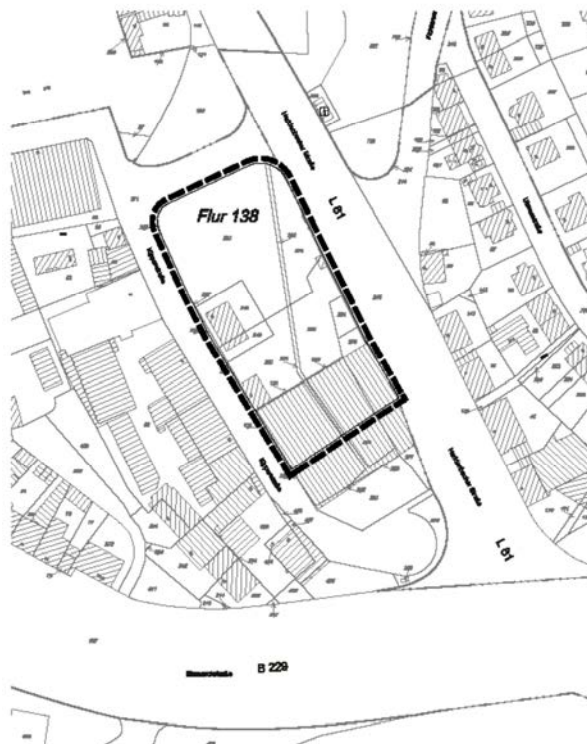
Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieses Bebauungsplanes nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) der Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Remscheid, den 29.11.2018
 gez. Mast-Weisz, Oberbürgermeister

Gebietsabgrenzung zum Bebauungsplan Nr. 176 Teilaufhebung – Gebiet: zwischen Haddenbacher Straße/Ulmenstraße –



18/191**Teilweise Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 196 – Gebiet: Umgebung Unterführung**

Der Rat der Stadt Remscheid hat in seiner Sitzung am 22.11.2018 gemäß § 10 Absatz 1 BauGB, in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 196 – Gebiet: Umgebung Unterführung – teilweise aufzuheben.

Die Gebietsabgrenzung der teilweisen Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 196 ist aus dem beigefügten Lageplan ersichtlich.

Der Beschluss über die teilweise Aufhebung wird hiermit gemäß § 10 Absatz 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 196 Teilaufhebung wird mit Begründung im Fachdienst Bauen, Vermessung und Kataster, Rathaus, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid, Zimmer 242, von Montag bis Freitag, in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach vorheriger Vereinbarung (Telefon 02191/16-2464) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungsplanes wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 196 gemäß § 10 Absatz 3 i. V. m. § 1 Absatz 8 BauGB teilweise außer Kraft

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,

Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB und

nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieses Bebauungsplanes nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

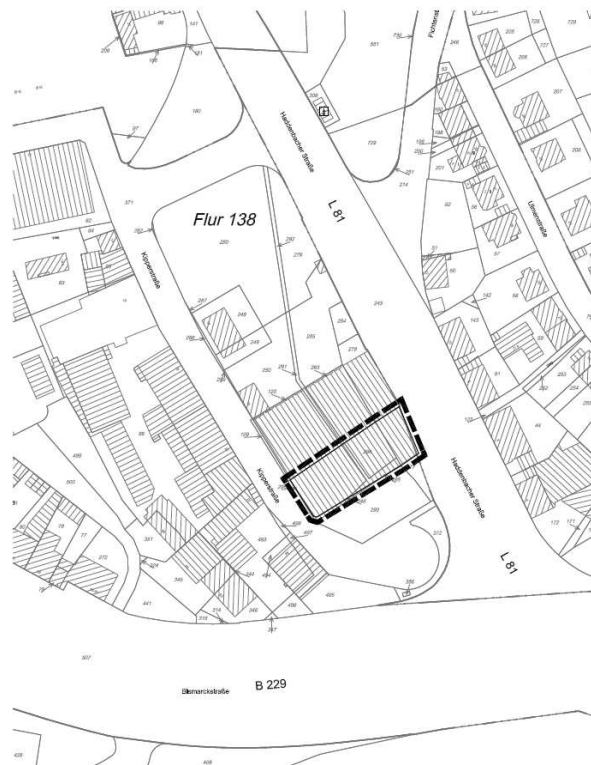
b) der Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet

oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Remscheid, den 29.11.2018
gez. Mast-Weisz, Oberbürgermeister

Gebietsabgrenzung zum Bebauungsplan Nr. 196 Teilaufhebung – Gebiet: Umgebung Unterführung –

18/192**Widmung der Alma-Mühlhausen-Straße**

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 27.09.2018 beschlossen, nach Maßgabe der §§ 6 und 14 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der derzeit gültigen Fassung die in der Anlage 1 zur Widmung schwarz umrahmt dargestellte Verkehrsfläche der Alma-Mühlhausen-Straße gemäß § 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG NRW dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße zu widmen, bei der die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegen.

Es handelt sich hierbei um die Flurstücke Gemarkung Remscheid, Flur 220, Flurstücke 199, 203, 208 und 210.

Der Gemeingebrauch wird auf keine Verkehrsart beschränkt.

Planunterlagen über die Widmung der vorgenannten Verkehrsfläche können während der Klagefrist bei den Technischen Betrieben Remscheid, Geschäftsbereich Straßen und Brückenbau, Lennepers Straße 63, 42855 Remscheid, Zimmer E14, von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung von jedermann eingesehen werden.

Diese Verfügung wird mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung wirksam.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Düsseldorf, Bastionstraße 39, 40213 Düsseldorf erhoben werden. Die Klage ist, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erheben.

Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen (ERVVO VG/FG) vom

07.11.2012 (GV.NRW. S. 548) in der jeweils geltenden Fassung eingereicht werden. Das elektronische Dokument muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach § 2 Nummer 3 des Signaturgesetzes vom 16.05.2001 (BGBl. I S. 876) in der jeweils geltenden Fassung versehen sein und an die elektronische Poststelle des Gerichts übermittelt werden.

Hinweise:

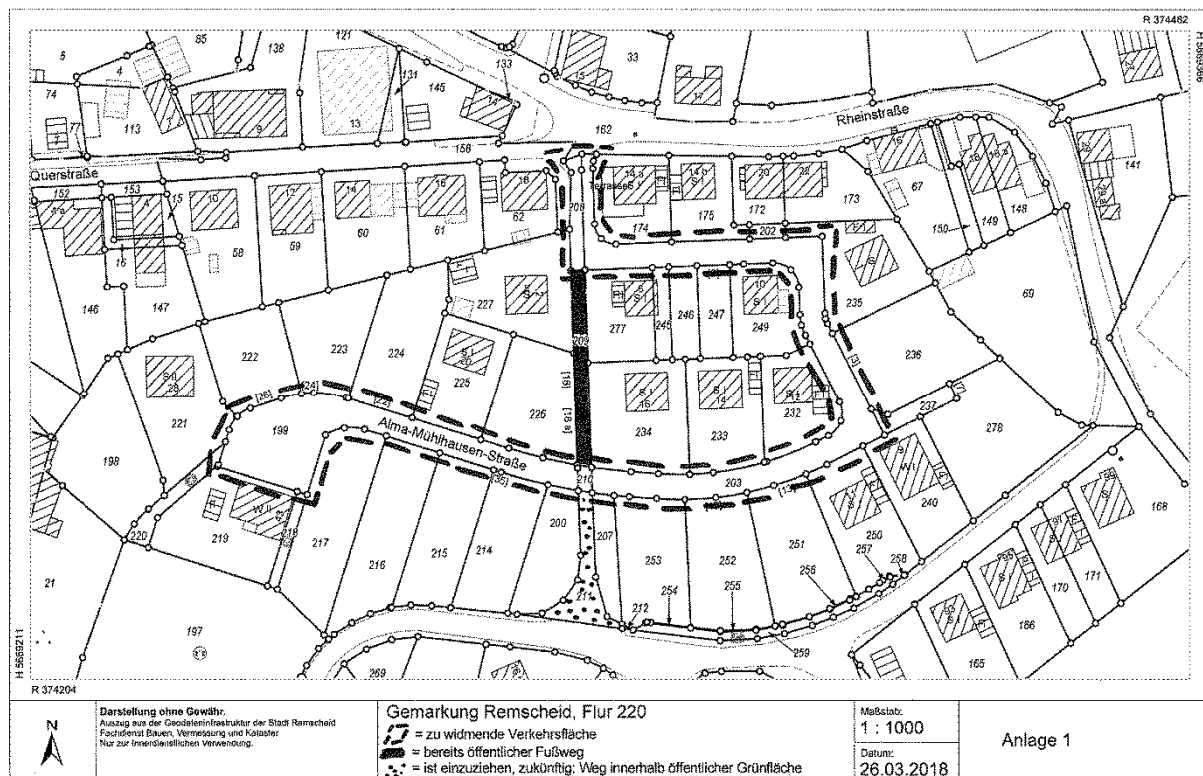
Wird die Klage schriftlich erhoben, so sollen ihr zwei Abschriften beigelegt werden

Falls die Frist durch einen von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Bitte beachten Sie bei der elektronischen Klageerhebung die besonderen Vorschriften und technischen Rahmenbedingungen. Die besonderen technischen Voraussetzungen sind unter www.egvp.de aufgeführt.

Remscheid, 16.11.2018

gez. Mast-Weisz, Oberbürgermeister



18/193

Einziehung des südlichen Teils des Fußweges im Bereich der Alma-Mühlhausen-Straße

Es ist beabsichtigt, den in der Anlage markierten südlichen Teil des Fußweges im Bereich der Alma-Mühlhausen-Straße gemäß § 7 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der derzeit gültigen Fassung einzuziehen.

Es handelt sich hierbei um die Flurstücke Gemarkung Remscheid, Flur 220, Flurstücke 211 und 212.

Der Bebauungsplan Nr. 534 setzt den einzuziehenden Bereich dieses Fußweges als öffentliche Grünfläche fest. Der dort befindliche Weg, der nunmehr Teil der Grünfläche werden soll, dient somit vorrangig der Erholung innerhalb dieser öffentlichen Grünfläche. Die fußläufige Verbindung von der Rheinstraße zur Siedlung Sonnenhof bleibt aber faktisch bestehen.

Die Absicht der Einziehung ist gem. § 7 Abs. 4 StrWG NRW öffentlich bekannt zu machen.

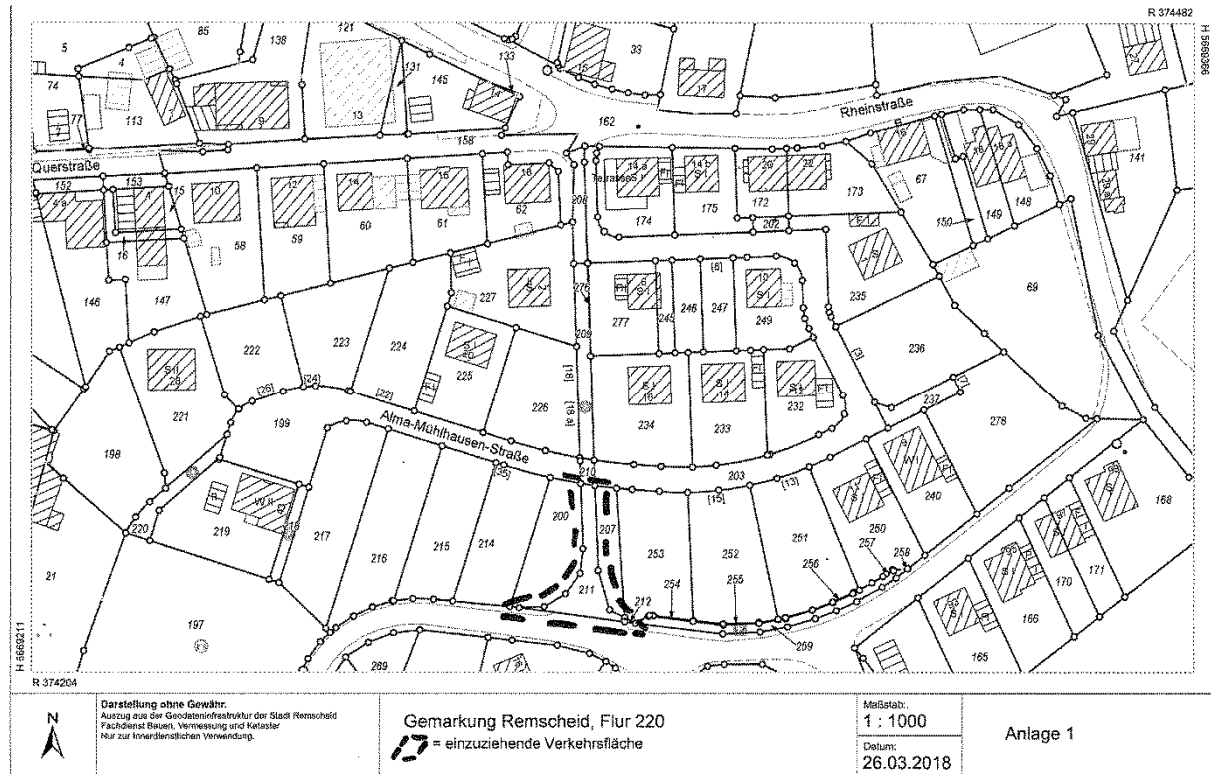
Planunterlagen, aus denen die vorgenannten einzuziehenden Flächen ersichtlich sind, können während der Einwendungsfrist bei den Technischen Betrieben, Geschäftsbereich Straßen und Brückenbau, Lennepstraße 63, 42855

Remscheid, Zimmer E 14, von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung von jedermann eingesehen werden.

Diese Verfügung gilt einen Tag nach der Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Einwendungen gegen die Absicht der Einziehung können bis zum Ablauf von 3 Monaten nach der öffentlichen Bekanntmachung erhoben werden. Die Einwendungen sind schriftlich oder zur Niederschrift bei den Technischen Betrieben der Stadt Remscheid, Geschäftsbereich Straßen und Brückenbau, Lennep-Str. 63, 42855 Remscheid, Zimmer E 14, einzulegen.

Remscheid, 16.11.2018
 gez. Mast-Weisz, Oberbürgermeister



**18/194
 Europawahl am 26. Mai 2019**

Bekanntmachung für Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger) zur Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland

Am 26. Mai 2019 findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt. An dieser Wahl können Sie aktiv teilnehmen, wenn Sie am Wahltag

1. die Staatsangehörigkeit eines der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen,
2. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
3. seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union eine Wohnung innehaben oder sich mindestens seit dieser Zeit sonst gewöhnlich aufhalten (auf die Dreimonatsfrist werden aufeinanderfolgende Aufenthalte in den genannten Gebieten angerechnet),

4. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit Sie besitzen, vom aktiven Wahlrecht zum Europäischen Parlament ausgeschlossen sind,
5. in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen sind. Die erstmalige Eintragung erfolgt nur **auf Antrag. Der Antrag ist auf einem Formblatt zu stellen; er soll bald nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung abgesandt werden.**

Einem Antrag, der erst nach dem 05. Mai 2019 bei der zuständigen Gemeindebehörde eingeht, kann nicht mehr entsprochen werden (§ 17a Abs. 2 der Europawahlordnung).

Sind Sie bereits aufgrund Ihres Antrages bei der Wahl am 13. Juni 1999 oder einer späteren Wahl zum Europäischen Parlament in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, so ist ein erneuter Antrag nicht erforderlich. Die Eintragung erfolgt dann von Amts wegen, sofern die sonstigen wahlrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Dies gilt nicht, wenn Sie bis zum 05. Mai 2019 gegenüber der zuständigen Gemeindebehörde auf einem Formblatt beantragen, nicht im Wählerverzeichnis geführt zu werden. Dieser Antrag gilt für alle künftigen Wahlen zum Europäischen Parlament, bis Sie erneut einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Sind Sie bei früheren Wahlen (1979 bis 1994) in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, müssen Sie für eine Teilnahme an der Wahl einen erneuten Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Nach einem Wegzug in das Ausland und erneutem Zuzug in die Bundesrepublik Deutschland ist ein erneuter Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis erforderlich.

Antragsvordrucke (Formblätter) sowie informierende Merkblätter können bei der Gemeindebehörde (**Stadt Remscheid**: Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung – Wahlamt –, Elberfelder Str. 36, 42853 Remscheid) angefordert werden.

Für ihre **Teilnahme als Wahlbewerber** ist unter anderem Voraussetzung, dass Sie am Wahltag

1. das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben,
2. die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen,
3. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dem Sie angehören, von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

Mit dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder mit den Wahlvorschlägen ist eine Versicherung an Eides statt abzugeben über das Vorliegen der genannten Voraussetzungen für die aktive oder passive Wahlteilnahme.

Remscheid, den 10. Dezember 2018
Die Stadtwahlleiterin, gez. Reul-Nocke

18/195

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Remscheid „Technische Betriebe Remscheid“ für das Wirtschaftsjahr 2017

Gemäß § 26 Absatz 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) i. V. m. § 3 Absatz 5 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) wird nachfolgend der Jahresabschluss der Technischen Betriebe Remscheid für das Geschäftsjahr 01.01.2017 - 31.12.2017 öffentlich bekannt gemacht.

1. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Technische Betriebe Remscheid“ für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Rat der Stadt Remscheid hat basierend auf der Beschlussempfehlung des Betriebsausschusses vom 25.09.2018 in seiner Sitzung am 27.09.2018 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Jahresabschluss 2017 sowie der Lagebericht für den Eigenbetrieb Technische Betriebe Remscheid mit dem Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RSM Breidenbach und Partner PartG mbB wird wie folgt festgestellt:
 - a) Bilanz zum 31. Dezember 2017
Aktiva und Passiva je: 302.870.719,45 Euro
 - b) Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2017
Jahresgewinn 5.089.871,54 Euro
2. Von dem Jahresgewinn in Höhe von 5.089.871,54 Euro wird ein Betrag in Höhe von 4.500.000,00 Euro zur Sanierung des städtischen Haushalts an die Stadt Remscheid ausgeschüttet. Der restliche Gewinn des Wirtschaftsjahres 2017 in Höhe von 589.871,54 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Betriebsausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Zusätzlich hat der Betriebsausschuss der Technischen Betriebe Remscheid in seiner Sitzung am 25.09.2018 beschlossen:

Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

2. Abschließender Vermerk der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA NRW) vom 13.11.2018

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer der Technischen Betriebe Remscheid. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2017 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RSM Breidenbach und Partner PartG mbB, Wuppertal, bedient.

Diese hat mit Datum vom 02.08.2018 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„An die Technischen Betriebe Remscheid:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Technischen Betriebe Remscheid, Remscheid, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Betriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss,

entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RSM Breidenbach und Partner PartG mbB ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 13.11.2018
 GPA NRW
 Im Auftrag , gez. Michael Middel

3. Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVA	31.12.2017	PASSIVA	31.12.2017
	€		€
A. Anlagevermögen		A. Eigenkapital	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	270.611,00	I. Stammkapital	5.000.000,00
II. Sachanlagen		II. Rücklagen	
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs, Geschäfts- und anderen Bauten	16.157.050,36	Kapitalrücklage	90.973.744,81
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	668.486,14	III. Verlust	
3. Grundstücke ohne Bauten	16.595.039,08	1. Gewinnvortrag	11.584.085,54
4. Anlagen der Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Deponie	231.153.950,17	2. Jahresgewinn	5.089.871,54
Sonstige Betriebsanlagen		B. Sonderposten aus Investitionszuschüsse	21.791.442,04
5. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 4 gehören	578.672,22	C. Empfangene Ertragszuschüsse	2.607.786,52
6. Fahrzeuge der Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Deponie	6.148.594,94	D. Rückstellungen	
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.318.707,33	1. Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	8.301.940,00
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.274.724,87	2. Sonstige Rückstellungen	2.572.351,29
III. Finanzanlagen		E. Verbindlichkeiten	
Beteiligungen	128.882,08	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	119.898.021,21
B. Umlaufvermögen		2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	4.791.576,89
I. Vorräte		3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.098.194,85
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	261.623,09	4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	409,16
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.554.637,90	5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	15.581.856,90
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	6. Sonstige Verbindlichkeiten	7.164.529,81
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		- davon aus Steuern: € 227.376,54 € (Vj.: € 248.288,26 €)	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.317.025,45	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 28.920,79 (Vj.: € 16.183,66)	
2. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.469,60	F. Rechnungsabgrenzungsposten	5.414.908,89
3. Forderungen an die Stadt	11.717.169,10		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 10.182.842,81 (Vj.: € 9.234.453,89)			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	90.075,76		
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.486.759,63		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	147.240,73		
	<u>302.870.719,45</u>		<u>302.870.719,45</u>

4. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

1.	Umsatzerlöse		61.165.886,88
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		178.357,79
3.	andere aktivierte Eigenleistungen		1.015.150,75
4.	sonstige betriebliche Erträge		1.707.304,39
5.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.192.492,65	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-18.098.090,36	-20.290.583,01
6.	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	-15.736.403,55	
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-4.616.648,58	-20.353.052,13
7.	Abschreibungen		
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-8.520.265,54	
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	-8.520.265,54
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen		-5.744.302,20
9.	Erträge aus Beteiligungen		0,00
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0,00
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		14.022,63
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-4.039.814,37</u>
14.	Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		5.132.705,19
15.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		0,00
16.	Aufwendungen aus Verlustübernahme		0,00
17.	außerordentliche Erträge		0,00
18.	außerordentliche Aufwendungen		0,00
19.	außerordentliches Ergebnis		0,00
20.	Steuer vom Einkommen und vom Ertrag		-9.459,90
21.	Sonstige Steuern		<u>-33.373,75</u>
22.	Außerordentliches Ergebnis		0,00
23.	Jahresgewinn / Jahresverlust		<u>5.089.871,54</u>

5. Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2018 in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle der Technischen Betriebe Remscheid, Nordstraße 48, 42853 Remscheid, zur Einsichtnahme aus.

6. Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Veröffentlichung wird unter Hinweis auf den § 3 Abs. 5 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) bekannt gemacht.

Remscheid, den 10.12.2018
gez. Burkhard Mast-Weisz, Oberbürgermeister

18/196

Benachrichtigungen über die öffentl. Zustellungen gem. § 10 Landeszustellungsgesetz NRW – LZG NRW - Stadt Remscheid -

Die nachstehend bezeichneten Dokumente werden hiermit öffentlich zugestellt.
Hierdurch werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können:

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird. Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden:	2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:	3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Saad Saki Amal 14 Nr. 96 in MA-10001 RABAT (HAY EL KHEIR)	27.11.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU, 0102829994
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Thomas Jankowski Faustyna Piaska 1, 11 in PL-09-407 PLOCK	29.11.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102821025
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Frau Natalia Moskalenko Trifonosvkaya 61 in RUS-129272 MOSKAU	03.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102822705
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Peter Tang-Pedersen Birk 4 in DK-7500 HOLSTEBRO	04.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102827067
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 146	Herrn Belal Mabtoul, Diependykstraat 32 in 5922xv Blerick (Niederlande)	04.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-651/18-HeMe
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 146	Herrn Ergis Vladi, Rruga Durrresit, Kulla 3 c in 1005 TIRANA (Albanien)	04.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-660/18-HeMe
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218	Herrn Anis Abdellatife, Rue De La Republique 26 in TN-5080 TEBOULA MONASTIR	04.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102826273
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218	Herrn Niko Heiligenpfahl Eversumer Straße 13 in 59399 Olfen	06.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102827003
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Nezhdet Mekhmedov Akifov, Ul. Republika 7 in BG-7940 S.VRANI Kon	05.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102823019
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Dawid Pietrucha, Nowa Wies 22 in PL-38-120 CZUDEK	05.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102823109
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Jovchev Jonkov Petar Zh.K.Orel 18 in BG-7200 GR.RAZGRAD	05.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102819808
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Frau Barbara Oledzka, Ul. Staszica 3/6 in PL-37-450 STALOWA WOLA	05.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102829764
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Frau Erika Szalaine Csiki, Utca Csend 2 in H-5300 KARCAG	07.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102828993

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird. Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden:	2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:	3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Frau Erika Szalaine Csiki, Utca Csend 2 in H-5300 KARCAG	07.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102816377
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung, 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218	Frau Tomasz Koszela, Komarno 48 in PL-58-508 JELENIA GORA	10.12.2018, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102826661
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Jugend, Soziales und Wohnen, 42853 Remscheid, Alleestraße 66, Raum 215	Herrn David Pfeiffer, unbekannt	04.12.2018, 2.51.6/2-498520
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Jugend, Soziales und Wohnen, 42853 Remscheid, Alleestraße 66, Raum 215	Radoslaw Moczala, amtliche Abmeldung, 99999 Remscheid	23.11.2018, 2.51.6/2-483096
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister, Fachdienst Steuern und Finanzbuchhaltung, 42853 Remscheid, Hindenburgstraße 52-58, Raum 220	Herrn Marcel Wild Karl-Arnold-Straße 15 42899 Remscheid	21.11.2018 1.21.1-0171230929-ST-1

Die Dokumente können Ladungen enthalten zu Terminen oder Fristen, dessen Versäumnisse Rechtsnachteile zur Folge haben können.

Remscheid, den 11. Dezember 2018

Im Auftrag

gez. Meier, gez. Schwirtzek, gez. Richter, gez. Menzlin, gez. Cetinkaya

gez. Girbig,

gez. Maier

18/197

Stadtparkasse Remscheid: Kraftloserklärung von Sparkassenbüchern

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens werden die nachfolgend aufgeführten Sparkassenbücher für kraftlos erklärt:

<u>Sparkassenbuch-Nr.</u>	<u>Kontoführende Stelle</u>
4392702769	Geschäftsstelle Lennep
4393162658	Geschäftsstelle Lennep
3000338602	Kundencenter Alleestraße
3000239263	Abteilung Firmenkunden
3000239248	Abteilung Firmenkunden
3355708656	Geschäftsstelle Vieringhausen
3354925640	Geschäftsstelle Handweiser

Remscheid, 19.12.2018

Stadtparkasse Remscheid

Der Vorstand

18/198

Folgende Sitzungen von Rat, Bezirksvertretungen und Fachausschüssen sind für den Monat Januar 2019 vorgesehen:

Tag		Bezeichnung	Tagungsort	voraussichtlicher Beginn
Dienstag	08.01.2019	Ausschuss für Kultur und Weiterbildung	Remscheid Rathaus, Großer Sitzungssaal	17:00 Uhr
Mittwoch	09.01.2019	Ausschuss für Schule	Orchestersaal Rudolf-Steiner-Schule, Schwarzer Weg 9, 42897 Remscheid	17:00 Uhr
Donnerstag	10.01.2019	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr	Remscheid Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Dienstag	15.01.2019	Ausschuss für Bauen, Gebäudemanagement, Liegenschaften und Denkmalpflege	Remscheid Rathaus, Großer Sitzungssaal	17:00 Uhr
Dienstag	15.01.2019	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen	Remscheid Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Mittwoch	16.01.2019	Jugendhilfeausschuss	Remscheid Rathaus, Großer Sitzungssaal	17:00 Uhr
Donnerstag	17.01.2019	Integrationsrat	Remscheid Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Donnerstag	24.01.2019	Seniorenbeirat	Remscheid Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	10:30 Uhr
Dienstag	29.01.2019	Naturschutzbeirat	Remscheid Rathaus, Großer Sitzungssaal	14:00 Uhr
Dienstag	29.01.2019	Jugendrat	Remscheid Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	18:00 Uhr
Mittwoch	30.01.2019	Ausschuss für Sport	Kreuzbergstr. 15, Rathaus Lüttringhausen	17:00 Uhr
Mittwoch	30.01.2019	Rechnungsprüfungsausschuss	Remscheid Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Donnerstag	31.01.2019	Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss	Remscheid Rathaus, Großer Sitzungssaal	17:00 Uhr

(Stand: 10. Dezember 2018)

ERLÄUTERUNGEN

1. In den Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen, die im Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt sind und voraussichtlich stattfinden. Änderungen jeglicher Art können nicht ausgeschlossen werden. Die endgültigen Einladungen werden mit der Tagesordnung des öffentlichen Teils jeweils 3 Tage vor der Sitzung an den Veröffentlichungstafeln im Rathaus sowie in der Stadtteilbibliothek RS-Lennep und in der Bezirksverwaltungsstelle RS-Lüttringhausen ausgehängt.
2. Zu Beginn der Sitzungen von Rat und Bezirksvertretungen finden regelmäßig FRAGESTUNDEN für EINWOHNER statt, die höchstens 60 Minuten, bei Bezirksvertretungen höchstens 30 Minuten, dauern. Einwohner, die in einer Sitzung eine Frage stellen möchten, haben dies spätestens am 4. Werktag vor der Sitzung dem Oberbürgermeister bzw. dem zuständigen Bezirksbürgermeister schriftlich anzuzeigen. Dabei ist der genaue Wortlaut der Frage sowie diejenige Person/Fraktion zu bezeichnen, welche die Frage beantworten soll. Fragen können gerichtet werden an den Oberbürgermeister bzw. Bezirksbürgermeister, das einzelne Ratsmitglied/Bezirksvertreter, eine Fraktion und die Verwaltung. Die Fragen sind in der Sitzung zu wiederholen (Dauer höchstens eine Minute); sie werden nur beantwortet, wenn der oder die Fragesteller(in) persönlich anwesend ist.